



# JAHNSDORFER GEMEINDEBLATT



JAHNSDORF/ERZGEB.  
VIER ORTE IM GRÜNEN



Jahnsdorf



Leukersdorf



Pfaffenhain



Seifersdorf

Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.  
mit den Ortsteilen Jahnsdorf, Leukersdorf, Pfaffenhain und Seifersdorf

Freitag,  
10. November  
2023  
Jahrgang 2023

Nr. 11

**FASCHINGSRARTY** *power by JCM e.V.*

**Heute gehen wir erst morgen nach Hause,  
tanzt mal drüber nach...**

**Samstag, 11.11.2023**

**Einlass ab 19:00 Uhr**

**Eintritt 5,00 €**

**Vereinsaal Jahnsdorf**

17:17 Uhr Schlüsselübergabe  
mit dem Bürgermeister

Einlass ab 16 Jahren nur mit Mutterzettel



**Weihnachtsmarkt**

**Peremett aschlem**

am 02.12.2023  
15<sup>00</sup> Uhr  
am Kreisverkehr  
Jahnsdorf

Was ist los:  
Darbietung der Kita  
Chor, die Singmäd  
Bläser der LxG Jahnsdorf  
8 Stände mit vielseitigen Angeboten und das  
traditionelle Stollenanschnneiden

Heimatverein Jahnsdorf e.V.  
Gründet 1922

**Pyramide Anchieben**

Am 1. Advent, dem 3.12.23 16:30 Uhr, findet das traditionelle Anchieben der Pyramide statt. Es gibt wie immer Glühwein und Rostbratwürste.

**Ort:** Sportgaststätte

**Beginn:** 16:30 Uhr

**Programm**

- 16:45 Eröffnung durch die Schützengesellschaft Leukersdorf
- 17:00 Der Weihnachtsmann trifft ein
- 17:15 Anchießen der Pyramide und des Weihnachtsbaumes
- 18:00 Hutzenabend „Dr Hamlich Hunaksche Hutzendreier“ mit Jana Günther, Susan Schneider und Jörg Heinecke, es werden typisch erzgebirgische Gerichte serviert

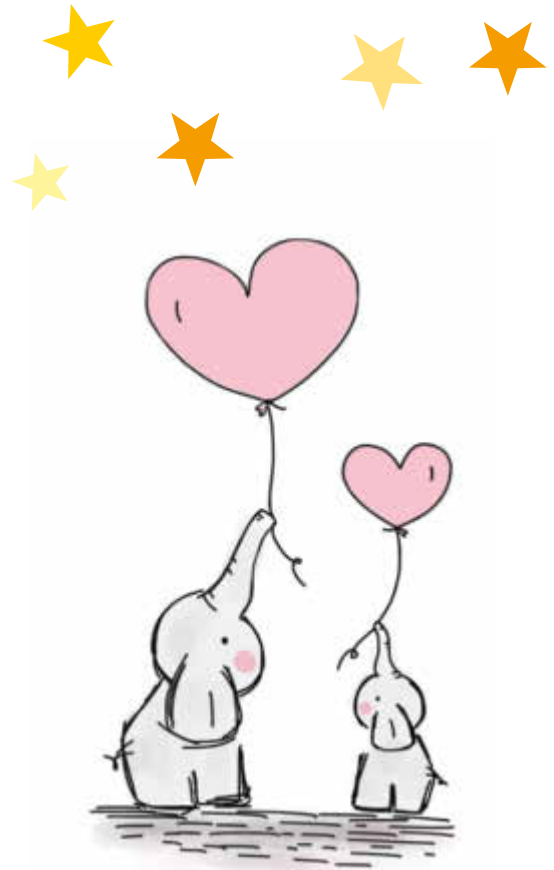


## Zur Geburt

Die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes!



**Levi Hofmann**  
 geb. am 13.09.2023  
 Eltern: Susi und  
 Richard Hofmann  
 sowie Bruder Theo  
 OT Leukersdorf



## Zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren, welche im **November/Dezember** ihren Geburtstag feiern, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

### Jubilare im Ortsteil Jahnsdorf

zum 70. Geburtstag	19.11.	Herr Klaus Rantzsch
	22.11.	Herr Dr. Matthias Bitterlich
	26.11.	Frau Elvira Jenke
	28.11.	Herr Peter Benedix
	05.12.	Herr Jürgen Clauß
zum 75. Geburtstag	27.11.	Herr Werner Jenke
	28.11.	Herr Dieter Mallick
zum 85. Geburtstag	16.11.	Frau Regine Kaufmann

### Jubilare im Ortsteil Leukersdorf

zum 70. Geburtstag	14.11.	Frau Christa Fiebig
	15.11.	Herr Udo Schröder
	20.11.	Frau Ingrid Nitzsche
zum 75. Geburtstag	20.11.	Frau Maria Tröger
	29.11.	Frau Brigitte Otremba
	30.11.	Frau Helga Schlesier
	04.12.	Herr Dietmar Matthes
zum 85. Geburtstag	24.11.	Frau Karin Templin
zum 90. Geburtstag	14.11.	Frau Melitta Mengel

### Jubilare im Ortsteil Seifersdorf

zum 70. Geburtstag	26.11.	Frau Undine Gärtner
	26.11.	Frau Regina Uhlig
zum 75. Geburtstag	13.11.	Frau Dr. Ingrid Kühlfluck

### Jubilare im Ortsteil Pfaffenhain

zum 70. Geburtstag	19.11.	Herr Dr. Hans-Peter Lange
zum 80. Geburtstag	12.11.	Frau Lydia Nawroth-Chromik
	13.11.	Frau Ute Lang
	13.11.	Frau Annemarie Stach

### Hinweis:

**Wir möchten unseren Jubilaren zum 80., 85., 90. und ab dem 95. Geburtstag jährlich persönlich gratulieren. Sollten Sie allerdings keinen Wert auf einen persönlichen Besuch legen, bitte ich Sie, dies entweder im Vorfeld Ihres Geburtstages telefonisch unter der Rufnummer 0371 27182-0 oder bei meinem bzw. beim Erscheinen meiner beiden Vertreter an der Haustür kundzutun.**

*Albrecht Spindler*  
 Bürgermeister



## Informationen des Bürgermeisters

### Eröffnung einer neuen Arztpraxis im Ortsteil Jahnsdorf

An dieser Stelle möchten wir bereits vorab informieren, dass sich ab 02.01.2024 im Gebäude Adorfer Straße 3, OT Jahnsdorf (ehem. Apotheke), Herr Dr. Christian Helm als Allgemeinarzt niederlassen wird. Damit soll die Schließung der Praxis von Frau Dr. Wenzel im OT Leukersdorf zum Ende dieses Jahres kompensiert werden. Einer Internetseite, welche ab Anfang/Mitte Dezember unter den Suchbegriffen Hausarzt + Helm + Jahnsdorf zu finden ist, können dann alle Informationen, wie z. B. E-Mail-Adresse und Telefonnummer, entnommen werden. Eine Beantwortung der E-Mails und telefonischen Anfragen kann seitens der Praxis allerdings erst ab dem 02.01.24 erfolgen.

Herr Dr. Helm ist jedoch bemüht, allen Interessierten die Möglichkeit der Aufnahme zu geben. So werde seinerseits versucht, bereits über die o. g. Internetseite Onlinetermine freizuschalten. Aber auch bei persönlicher Vorsprache ist ab 02.01.24 eine Terminvereinbarung möglich.

Nähere Informationen hierzu finden Sie in unserer Dezember-Ausgabe.

### Volkstrauertag am 19. November 2023

Auch in diesem Jahr finden anlässlich des Volkstrauertages in unseren Ortsteilen wieder folgende Gedenkveranstaltungen mit Gebindeniederlegungen statt:

- 10.00 Uhr am Ehren- und Mahnmal in Pfaffenhain gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhain und dem Dorfverein Pfaffenhain e. V.
- 10.45 Uhr am Ehren- und Mahnmal in Seifersdorf gemeinsam mit dem Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e. V. sowie
- 10.45 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) am Ehren- und Mahnmal der Gefallenen des 1. Weltkrieges vor der Jahnsdorfer Kirche gemeinsam mit der Kirchengemeinde Jahnsdorf.

Den Veranstaltungen in Pfaffenhain und Seifersdorf werden die Bläser der LKG Leukersdorf einen würdigen Rahmen geben. Die Veranstaltung in Jahnsdorf wird von den Bläsern der LKG Jahnsdorf ebenfalls musikalisch begleitet.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Ich darf mich bereits jetzt bedanken, wenn eine Vielzahl von Ihnen diese unpolitische Gedenkveranstaltung durch Ihre Anwesenheit unterstützen würde.

### KEM - Kommunales Energiemanagement - jetzt auch in Jahnsdorf!

Bereits im September 2022 hat der Gemeinderat die Einführung eines kommunalen Energiemanagements beschlossen und die Verwaltung beauftragt, einen entsprechenden Förder-

mittelantrag zu stellen. Etwa ein Jahr nach der Antragstellung war es dann soweit. Mitte September dieses Jahres erreichte uns schließlich der Zuwendungsbescheid für den Aufbau des kommunalen Energiemanagements mit einer Projektlaufzeit von drei Jahren, beginnend ab Oktober 2023. Bis 2026 können wir uns über Fördermittel i. H. v. insgesamt 114.010 Euro freuen.



#### **Was bedeutet Kommunales Energiemanagement für die Gemeinde Jahnsdorf?**

Ganz allgemein wollen wir durch das KEM zukünftig in erster Linie den Energieverbrauch in den gemeindeeigenen Gebäuden senken, damit einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten und letztendlich auch Vorbild für andere Akteure sein. Das klingt zugegebenermaßen sehr pauschal und es stellt sich zurecht die Frage:

#### **Kann das gelingen und wenn ja, wie?**

Tatsächlich wurde das Kommunale Energiemanagement in vielen Gemeinden bereits erfolgreich eingeführt. Einsparungen bei Wärme-, Strom- und Wasserverbräuchen zwischen 10 % und 30 % sind nach wenigen Jahren nachweislich keine Seltenheit.

Um dies auch in Jahnsdorf zu erreichen, wird es grundlegend darum gehen, diejenigen Gebäude mit den höchsten Einsparpotentialen zu erkennen und dort beispielsweise Regeleinrichtungen an technischen Anlagen zu optimieren, Nutzer zu sensibilisieren, Energielieferverträge zu analysieren und, und, und. Der Fokus liegt also auf sogenannten nichtinvestiven, relativ zügig umsetzbaren Maßnahmen.

Bevor wir für unsere Gemeinde jedoch konkrete Zielwerte festlegen und im Anschluss auch tatkräftig darauf hinarbeiten können, wird es in den ersten Wochen und Monaten zunächst darum gehen, uns mit der sogenannten energetischen Ausgangssituation zu befassen. Das bedeutet vor allem, eine große Menge an Daten zu allen kommunalen Gebäuden zu sammeln, in spezielle Programme einzupflegen, und dadurch eine Übersicht über sämtliche Gebäude-, Verbrauchs- und Kostendaten zu erhalten und zu bewerten.

#### **Geht das alles nebenbei?**

Ganz klar: nein. Die Datenerfassung wird zum Großteil eine der ersten Aufgaben des zwischenzeitlich gegründeten Energieteams sein, das im Kern aus einer halben, weitestgehend durch die gewährten Fördermittel finanzierten Stelle „Energiemanager“ sowie dem „Energietechniker“, in Person eines bereits langjährig in der Verwaltung beschäftigten Hausmeisters, besteht. Beide nehmen bereits jetzt und noch bis Januar 2024 an entsprechenden Schulungen teil. Um das Projekt auch im weiteren Verlauf tatsächlich zum Erfolg zu führen, braucht es funktionierende Schnittstellen zu den verantwortlichen Verwaltungsbereichen, insbesondere dem Liegenschaftsmanagement und der Kämmerei, und last but not least: energiebewusste Jahnsdorfer und zum Energiesparen motivierte Nutzer der kommunalen Gebäude.



### Waren das jetzt alle Informationen zum Projekt?

Der vorliegende Artikel darf als ein erster grober Überblick verstanden werden. Über die im Rahmen des Projektes schließlich definierten Ziele für unsere Gemeinde werden wir zukünftig ebenso berichten, wie über daraus abgeleitete Maßnahmen, konkrete Ergebnisse und alle weiteren wichtigen Informationen zum Kommunalen Energiemanagement.

Wir hoffen, dass wir in den kommenden Jahren auch in Jahnsdorf ähnliche Erfolge wie in anderen Gemeinden verzeichnen können. Sind wir gemeinsam gespannt.

Albrecht Spindler  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachungen

### Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

**Anschrift:** Gemeindeverwaltung Jahnsdorf/Erzgeb.  
Leukersdorf  
Poststraße 1  
09387 Jahnsdorf/Erzgeb.  
**Telefonnummer:** 0371/27182-0  
**E-Mail-Adresse:** gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de

Sprechzeiten: Montag: geschlossen  
Dienstag: 8:00 – 11:30 Uhr und  
13:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch: 8:00 – 11:30 Uhr  
Donnerstag: 8:00 – 11:30 Uhr und  
13:00 – 15:30 Uhr  
Freitag: 8:00 – 11:30 Uhr

**Zur Beachtung:** Bis **13. November 2023** bleibt unser Bürgerservice aus technischen Gründen **geschlossen**.

## Öffnungszeiten

### der Gemeindebibliothek Leukersdorf, Schulstraße 8 (Tel.: 0371 2364182):

Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

### der Bibliothek Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6 (Tel.: 03721 2747670):

Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr



### Sprechzeiten des Bürgermeisters in den Monaten November und Dezember 2023

im OT Leukersdorf, Poststraße 1:

Dienstag, 14.11.2023, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Dienstag, 21.11.2023, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Dienstag, 28.11.2023, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Dienstag, 05.12.2023, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Dienstag, 12.12.2023, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Dienstag, 19.12.2023, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

### Diese Sprechzeiten finden allerdings nur nach telefonischer Voranmeldung statt.

Bitte vereinbaren Sie für den jeweiligen Bürgermeister-Sprechtage vorab im Sekretariat unter der **Telefon-Nr. 0371/27182-0 einen Termin**.

### Samstags-Sprechzeit des Einwohnermeldeamtes (OT Leukersdorf, Poststr. 1)

02.12.2023

**Zur Beachtung:** Die Samstags-Sprechzeiten finden **nur nach Voranmeldung** in der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr statt.

### Voraussichtliche Sitzungstermine des Gemeinderates Jahnsdorf/Erzgeb. sowie der Ausschüsse im November 2023

Verwaltungsausschuss: 14.11.2023  
Gemeinderat: 27.11.2023

jeweils im Rathaus Leukersdorf, Poststraße 1

### RZV Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24h: **03763/405 405**

### Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge

Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg  
**24h-Bereitschaftsdienst:**

03774 144-0

### MITNETZ STROM

**Störungsrufnummer (kostenfrei):** 0800 2305070

### Telefonseelsorge

(anonym – gebührenfrei –  
rund um die Uhr): 0800 1110111 oder  
0800 1110222

### Sprechzeit Bürgerpolizist

**im Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 6, 16:00 – 18:00 Uhr**

14.11.2023, 21.11.2023, 28.11.2023 und 05.12.2023  
(Änderungen vorbehalten)

Während der Sprechzeiten können - wie sonst im Stollberger Polizeirevier - Anzeigen aufgegeben werden, z. B. wegen Sachbeschädigungen, Diebstahl etc. Außerdem hat Herr Rei ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohner. Er ist über Telefon 0162 2434981 und unter der E-Mail-Adresse michael.rei@polizei.sachsen.de erreichbar.

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, dem 8. Dezember 2023**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:  
**Donnerstag, der 23. November 2023**



## Bevölkerungsstatistik der Gemeinde

Zeitraum: Monat September 2023

	Jahnsdorf	Leukersdorf	Seifersdorf	Pfaffenhain	Gesamtgemeinde
Stand 01.09.23	2611	1681	699	421	5412
Geburten	-	1	-	-	1
Sterbefälle	5	2	2	-	9
Zuzüge	6	3	1	6	16
Wegzüge	13	5	1	10	29
Stand 30.09.23	2599	1678	697	417	5391

## Beschlüsse des Gemeinderates

(Sitzung am 23.10.2023)

### Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Christine Böhm, Jürgen Eibicht, Maik Höfer, Uta Karbe, Sandy Keller, Carsten Kinas, Bernd Krajewski, Ralf Kreißig, Gabriele Lindner, Mario Löffler, Steffen Mittelbach, Danilo Mothes, Mirko Schumacher, Dr. Elke Stadler und André Vågò

### GR 231023/01

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Vergabe des Loses 27 Elektrotechnische Anlagen der Maßnahme Neubau 2-Feld-Halle an die Fa. SY-Electric GmbH aus Niederdorf zum Angebotspreis von 349.438,73 € brutto.

### GR 231023/02

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Vergabe des Loses 03 Stahlbau der Maßnahme Neubau 2-Feld-Halle an die Fa. Koch Dachtechnik aus 08393 Meerane zum Angebotspreis von 75.388,15 € brutto.

### GR 231023/03

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Vergabe des Loses 06 Alu Fenster, Außentüren, Sonnenschutz der Maßnahme Neubau 2-Feld-Halle an die Fa. Buckenauer - Elektromechanik und Metallbau GmbH aus 02977 Hoyerswerda zum Angebotspreis von 243.270,51 € brutto.

### GR 231023/04

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Vergabe des Loses 11 Prallwand der Maßnahme Neubau 2-Feld-Halle an die Fa. Innenausbau Karl Braun aus 72221 Haiterbach zum Angebotspreis von 221.403,46 € brutto.

## Information der Wasserwerke Westerzgebirge GmbH Schwarzenberg zur neuen Kläranlage in Seifersdorf



WASSERWERKE  
WESTERZGEBIRGE

Seit Mitte der 90er-Jahre wird in Seifersdorf eine zentrale Scheibentauchkörperanlage zur Reinigung der dort anfallenden Abwässer betrieben.

Im Rahmen einer Analyse des verantwortlichen Abwasserzweckverbandes (Zweckverband Wasserwerke Westerbirge – ZWW) wurden an der bestehenden Kläranlage erhebliche Mängel an der Bausubstanz und der maschinentechnischen Ausrüstung festgestellt.

Dementsprechend wurden verschiedene Varianten untersucht, um auch zukünftig eine ordnungsgemäße Reinigung der Abwässer von Seifersdorf zu gewährleisten. Als Vorzugsvariante stellte sich der Bau einer SBR-Kompaktanlage, bemessen auf 750 Einwohnerwerte, heraus. Diese soll aus einem Rechen zur Grobstoffabtrennung, zwei Becken zur biologischen Reinigung und einem Klarwasserpuffer bestehen. Der Gebläseraum und die Schaltwarte der Anlage werden separat in einem Gebäude untergebracht.

Das geplante System ist besonders gut regelbar. Damit kann leicht auf Belastungsschwankungen reagiert und so die Reinigungsleistung der Anlage optimiert werden.

Schon während der Planung fand eine enge Zusammenarbeit mit dem Landratsamt, Untere Wasserbehörde statt. Der Leukersdorfer Bach wird behördlich in der Gewässerbewertung als Defizitgewässer eingestuft. Daher wird in Abstimmung mit der Behörde die Bemessung der neuen Kläranlage Seifersdorf über den Stand der Technik hinaus erfolgen. Durch die Reduzierung der Einleitgrenzwerte wird das gereinigte Abwasser eine geringe Belastung aufweisen. Dies wirkt sich positiv auf den Ammonium-Stickstoff- und Phosphor-Eintrag des Einleitgewässers aus. Somit wird die Ökologie und das Potential des Seifersdorfer Bachs und des Leukersdorfer Bachs nachhaltig verbessert. Das wasserrechtliche Verfahren wurde im Mai 2022 begonnen.

Nach der Vergabe der Bauleistungen durch die Gremien des ZWW an die Fa. Phönix-Bau GmbH aus Aue sowie weiteren notwendigen Vorbereitungen ist es nun soweit, dass mit dem Bauvorhaben Neubau Kläranlage Seifersdorf begonnen werden kann.

Für das Jahr 2023 sind mit Beginn der vorbereitenden Erdarbeiten, wie Abziehen des Mutterbodens, Stellen der L-Elemente und Herstellen der notwendigen Baugruben, auch der Bau des zukünftigen Auslaufbauwerkes vorgesehen. Nach Fertigstellung der grundsätzlichen Erdarbeiten ist die Betonage der SBR-Anlage geplant. Sollte es die Witterung zulassen, werden die Tiefbauarbeiten bis Mitte Dezember weitestgehend abgeschlossen sein.

In der ersten Jahreshälfte 2024 finden dann die restlichen Betonarbeiten an der SBR-Anlage statt, gleichzeitig wird das kleine Betriebsgebäude errichtet. Im zweiten Halbjahr 2024 wird die Anlagentechnik installiert und in Betrieb genommen.



RAN AN DIE BEILAGEN!

PROSPEKTE | FLYER | BROSCHÜREN

Zuverlässige Beilagenverteilung gibt's hier:  
[beilagen@wittich-herzberg.de](mailto:beilagen@wittich-herzberg.de)





Nachdem der Neubau vollständig in Betrieb gegangen ist und ein Probetrieb über mehrere Wochen stattgefunden hat, ist für Anfang 2025 der Abbruch der alten Kläranlage geplant. Die reinen Baukosten der Kläranlage Seifersdorf inkl. Abriss der Altanlage liegen bei 2,733 Mio. €.

Wasserwerke Westergebirge GmbH

## Duldung von beabsichtigten Vorarbeiten zur Vorbereitung der Planung für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zur Bundesautobahn A 72 AS Chemnitz-Süd bis AS Hartenstein (Abschnitt 3.2)



Die Bundesrepublik Deutschland -Bundesfernstraßenverwaltung-, vertreten durch die Autobahn GmbH des Bundes plant Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für den Abschnitt der BAB 72 zwischen AS Chemnitz-Süd bis AS Hartenstein.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, ist es notwendig, in der Zeit vom

**12.12.2023 bis 30.08.2024**

zur Durchführung von Vorarbeiten auf folgende Flurstücke der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgebirge zuzugreifen.

### Gemeinde Jahnsdorf/Erzgebirge

Gemarkung	Flur	Flurstück
Leukersdorf (7613)	/	413/13, 709/1, 709/2, 710/2, 710/4, 710/7, 710/8, 717/1, 717/3, 886/79, 892/10, 892/9

Folgende Arbeiten sollen durchgeführt werden:

#### Vermessungstechnische Vorarbeiten

Zur Weiterführung der Planungen sind Vermessungsarbeiten erforderlich. Sofern es notwendig wird, müssen die Grundstücke von einem Vermessungstrupp (1 bis 2 Personen) betreten werden. Die Grundstücke werden nur mit Messgeräten betreten. Es erfolgt eine Überprüfung, Erkundung und Vermarkung des geodätischen Grundlagnetzes sowie Vermessungsarbeiten im Festpunktfeld. Hierbei können Arbeiten mit kurzfristigem Aufhalten von Fluchtstäben, Nivellierlatten und Reflektorstäben mit Messprismen zur Anzielung mit entsprechenden Messinstrumenten erfolgen. Zusätzlich können Absteckungsarbeiten zur temporären Kennzeichnung von Mess- und Arbeitspunkten sowie vorübergehendes Einschlagen oder Eingraben von Vermarkungen und/oder Höhenfestpunkten notwendig werden.

Auf den Grundstücken entstehen keine Schäden, es werden keine Bäume gefällt oder beschädigt.

Für die Arbeiten auf dem jeweiligen Flurstück wird das Flurstück maximal 1 bis 2 Tage in Anspruch genommen.

Die Zufahrt erfolgt über das öffentliche Straßennetz bzw. soweit wie möglich über Feld-/Waldwege und Arbeitsschneisen. Da die genannten Arbeiten im öffentlichen Interesse liegen und für die spätere Durchführung der geplanten Baumaßnahme unabdingbar sind, sind die Grundstückseigentümer sowie die Nutzungsberechtigten aufgrund von § 16a Abs. 1 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) verpflichtet, die Durchführung

dieser Arbeiten zu dulden. Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Autobahn GmbH des Bundes durchgeführt werden. Etwaige unmittelbare Vermögensnachteile, die durch diese Arbeiten entstehen sollten, werden angemessen in Geld entschädigt. Sollte keine Einigung über Grund und Höhe der Entschädigung erreicht werden, wird die zuständige Behörde diese auf Antrag des/der Betroffenen oder der Autobahn GmbH, Niederlassung Ost festsetzen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei:

Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung Ost, Magdeburger Straße 51, 06112 Halle (Saale) erhoben werden.

Im Auftrag

Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung Ost  
Magdeburger Str. 51  
06112 Halle/Saale

## Fehlerteufel

Im Gemeindeblatt vom Oktober 2023 informierte das Ordnungsamt über den Fällzeitraum 2023/2024. Richtigerweise endet der Fällzeitraum am 29.02.2024 und nicht am 29.04.2024.

## Aktuelles zu Geschwindigkeitsüberwachungen

Seitens der Bußgeldstelle des Landratsamtes Erzgebirgskreis wurden nunmehr die Ergebnisse der Geschwindigkeitsüberwachung für das 1. Halbjahr 2023 übermittelt. Das Polizeirevier Stollberg misst ebenfalls. So wurden an unterschiedlichen Tagen und zu unterschiedlichen Zeiten folgende Messungen durch die Bußgeldstelle durchgeführt:

- 2-mal Meinersdorfer Straße in Richtung Ortsmitte (30 km/h): 582 gemessene Fahrzeuge, 62 davon Verwarn-/Bußgelder, max. gefahrene Geschwindigkeit 57 km/h
- 1-mal Meinersdorfer Straße in Richtung Meinersdorf (30 km/h): 354 gemessene Fahrzeuge, 38 davon Verwarn-/Bußgelder, max. gefahrene Geschwindigkeit 61 km/h
- 1-mal Wilhermsdorfer Straße in Richtung Jahnsdorf: 343 gemessene Fahrzeuge, 14 davon Verwarn-/Bußgelder, max. gefahrene Geschwindigkeit 76 km/h und Gegenrichtung: 403 gemessene Fahrzeuge, 4 davon Verwarn-/Bußgelder, max. gefahrene Geschwindigkeit 72 km/h
- 1-mal Stollberger Straße in Richtung Stollberg: 760 gemessene Fahrzeuge, 9 davon Verwarn-/Bußgelder, max. gefahrene Geschwindigkeit 79 km/h und Gegenrichtung: 757 gemessene Fahrzeuge, 21 davon Verwarn-/Bußgelder, max. gefahrene Geschwindigkeit 80 km/h

Es stimmt abermals traurig, dass nicht nur die Höchstgeschwindigkeiten auf Strecken mit 30 km/h überschritten werden, sondern auch die mit 50 km/h.

**Daher wieder der Appell: Fahren Sie bitte achtsam, rücksichtsvoll und halten Sie die Höchstgeschwindigkeit immer ein. Es schützt nicht nur andere Verkehrsteilnehmer, sondern auch Sie.**



## Auswertung der mobilen Geschwindigkeitstafel

In der Zeit von Juli bis Anfang September kam die mobile Geschwindigkeitstafel in der Meinersdorfer Straße in Richtung Ortsmitte zum Einsatz. Aktuell ist diese in Richtung Meinersdorf angebracht.

Im gesamten Durchschnitt (alle Messungen der höchsten und niedrigsten Geschwindigkeiten) lag die Durchschnittsgeschwindigkeit bei beiden Auslesezeiträumen bei 37,7 und 37,6 km/h. Der Durchschnitt der zu schnell gefahrenen Fahrzeuge lag bei beiden Auswertungen bei 55 km/h. Auch hier sind

Meinersdorfer Straße Richtung Ortsmitte

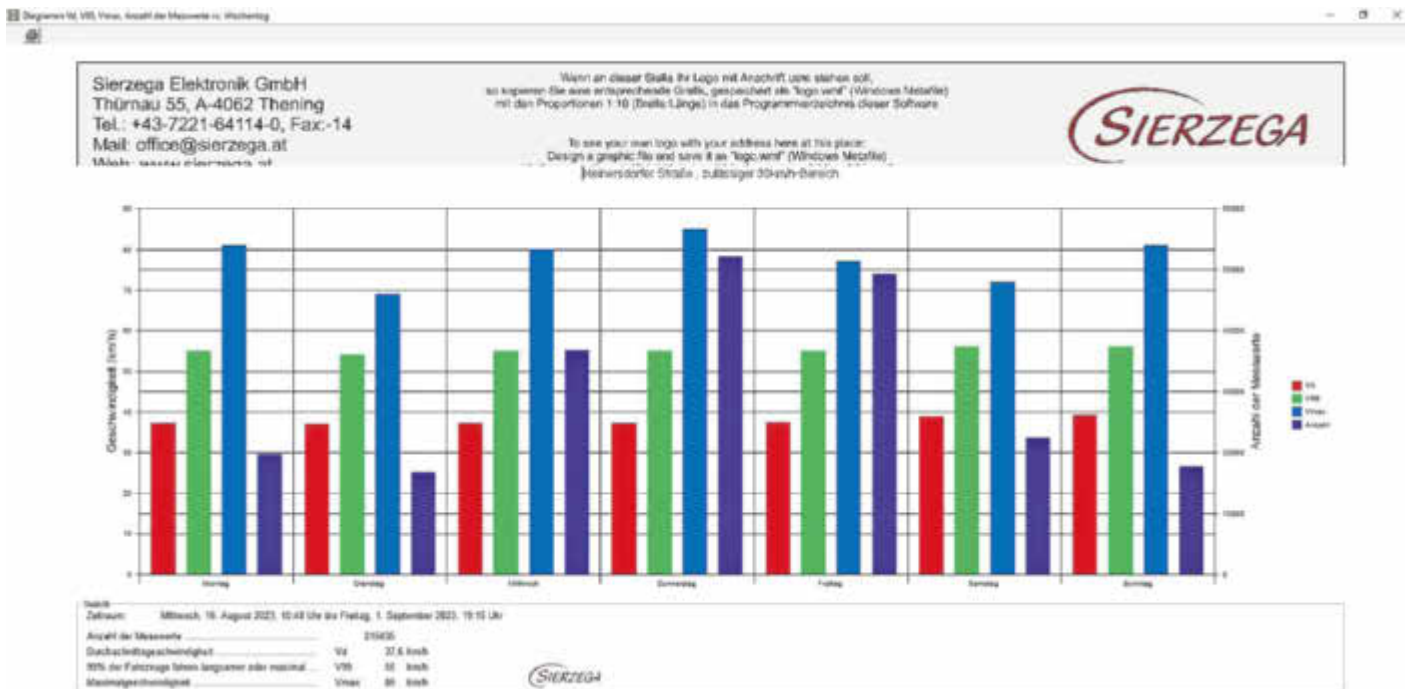
traurige Spitzenreiter zu erkennen. Hier lag der Höchstwert bei 82 und 85 km/h!

Die Anzahl der Messwerte in dem Diagramm stimmen nicht mit der tatsächlichen Anzahl der gemessenen Fahrzeuge überein. Dies lässt sich in dem Diagramm nicht herausfiltern, da mehrere Messwerte auf ein Fahrzeug entfallen können.

Die Überschreitungen decken sich ungefähr mit dem Messergebnis der Bußgeldstelle des Landratsamtes Erzgebirgskreis.

Als Ergänzung zum Apell des Artikels „Aktuelles zu Geschwindigkeitsüberwachungen“:

Auch, wenn das Einhalten der Höchstgeschwindigkeit bergab besonders schwerfallen mag, achtsames und angepasstes Fahren schützt Menschenleben!



## Aufruf an alle Hobbyfotografen

Wir suchen Ihre Bilder von oftmals unentdeckten oder vergessenen Orten in den Gemeinden Jahnsdorf, Neukirchen und Thalheim, welche für Sie das Gesicht der drei Gemeinden prägen. Von ihrem Lieblingsplatz im Wald bis hin zu dem historischen Gebäude, welches für den Ort steht, senden Sie uns Ihre eigenen Bilder. Diese wollen wir in einer **Wanderausstellung** Anfang nächsten Jahres in allen drei Orten ausstellen. Ein Rahmenprogramm mit Erzählcafés und feierlichen Eröffnungen runden die Ausstellungen ab und sollen die Geschichte der Orte wiederbeleben.

Bis zu 10 Fotos können Sie an die E-Mail-Adresse:

post@demokratie-am-eisenweg.de bis zum 23.11.2023 schicken. Bitte auch eine genaue Ortsbeschreibung und einen kleinen Text, warum Sie genau diesen Ort ausgewählt haben und was ihn für Sie auszeichnet, anfügen. Bitte beachten Sie, dass die Bilder für eine öffentliche Ausstellung und die Ankündigung dieser auf Social Media genutzt werden.

Dabei dürfen die eingeschickten Bilder gern die Dateigröße haben, die ein Druck in A2 zulassen, aber auch Hobbyfotografen, die mit einem Handy fotografieren, sind gerne eingeladen, ihre Bilder einzuschicken. Die geplanten Rahmengrößen sind so gestaltet, dass jeder einen Platz finden kann.

NEUKIRCHEN · THALHEIM · JAHNSDORF

Fotoprojekt  
**BRÜCKEN BAUEN AM EISENWEG**

IHR BILD FÜR DIE AUSSTELLUNG!  
SENDEN SIE BIS ZU 10 BILDER EIN

- ✓ PRÄGENDE UND DOCH VERGESSENE ORTE
- ✓ IN NEUKIRCHEN, THALHEIM UND JAHNSDORF
- ✓ EINSENDUNG BIS ZUM 23.11.2023

EINSENDUNG POST@DEMOKRATIE-AM-EISENWEG.DE



Dieses Fotoprojekt „Brücken bauen am Eisenweg“ mit den bereits durchgeführten Fotografie-Workshops in jeder Gemeinde können wir durch die Förderung des Bundesprogramms Demokratie leben umsetzen.

Viel Spaß beim Fotografieren!

### Was ist Ihr Lieblingsbild?

In den vergangenen Monaten haben wir zu unserem 5. Fotowettbewerb „Wasserspiele“ aufgerufen. Dabei sind so viele schöne Fotos entstanden, dass wir uns nicht selber entscheiden können. Deswegen haben Sie die Wahl zwischen den schönsten 40 Bildern.



Folgen Sie dem QR-Code zu Pollunit, um die Bilder zu sehen. Sie können für so viele Fotos, wie sie möchten Sterne von 1 bis 5 vergeben. Pro IP-Adresse ist eine Teilnahme möglich. Die 10 beliebtesten Bilder werden daraufhin bei unserer Wanderausstellung „Brücken bauen am Eisenweg“ Anfang nächsten Jahres geehrt.

Die Abstimmung geht noch bis zum 30.11.

Und wenn Sie eigene Bilder in der Ausstellung präsentieren möchten, senden Sie bis zu 10 Fotografien an [post@demokratie-am-eisenweg.de](mailto:post@demokratie-am-eisenweg.de)



## Voraussichtliche Redaktionsschlussstermine für das Jahnsdorfer Gemeindeblatt im Jahr 2024

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Donnerstag, 14.12.2023	05.01.2024 (1. KW)
Freitag, 26.01.2024	09.02.2024 (6. KW)
Freitag, 23.02.2024	08.03.2024 (10. KW)
Mittwoch, 20.03.2024	05.04.2024 (14. KW)
Mittwoch, 24.04.2024	10.05.2024 (19. KW)
Freitag, 24.05.2024	07.06.2024 (23. KW)
Freitag, 21.06.2024	05.07.2024 (27. KW)
Freitag, 26.07.2024	09.08.2024 (32. KW)
Freitag, 23.08.2024	06.09.2024 (36. KW)
Donnerstag, 26.09.2024	11.10.2024 (41. KW)
Donnerstag, 24.10.2024	08.11.2024 (45. KW)
Donnerstag, 21.11.2024	06.12.2024 (49. KW)

## Reingeschaut und vorgestellt



### Aktiv-Tipp des Monats November

Dem Erzgebirge sowie der tschechischen Region Krušnohoří und deren tief verwurzelten Bergbautradition wurden 2019 der Titel des Welterbes verliehen. Um diese Geschichte erlebbar zu machen, wurden besondere Routen erschaffen, die gemeinsam die digitale Wandernadel „5 Erze im Welterbe“ bilden. Im Zentrum der Wandernadel stehen verschiedenste Objekte der UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Das Welterbe basiert auf den 5 Erzen Silber, Zinn, Kobalt, Uran und Eisen. Für jedes dieser Erze gibt es mindestens eine Wanderung und an den Check-in-Stellen erfahren Sie spannende Fakten zum Thema. Die Wanderungen führen an sanft fließenden Kunstgräben entlang, zu alten (Besucher-) Bergwerken, interessanten Museen und traumhaften Aussichten über die vom Bergbau geprägte Landschaft. Erleben Sie das Welterbe hautnah und staunen Sie über den Innovationsgeist der Arbeiter. Um die Wandernadel zu erlangen, laden Sie sich kostenlos die App SummitLynx auf Ihr Smartphone und melden Sie sich an. Wenn Sie mindestens fünf verschiedene der angegebenen Wanderungen absolviert haben, erreichen Sie die Wandernadel zum Welterbe in der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Seite des Tourismusverbandes Erzgebirge.



Glück Auf!

Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an  
Ihre Festtagsgrüße!



Ihr Medienberater vor Ort berät Sie gerne.

**Wolfgang Buttkus**

0151 23425046 | [wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de](mailto:wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de)



**IMPRESSUM**

#### Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Das Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. erscheint monatlich.

- Herausgeber:  
Gemeindeverwaltung Jahnsdorf, Poststr. 1, 09387 Jahnsdorf/Erzgeb.
- Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10  
Telefon 03535 489-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Gemeinde Jahnsdorf, Bürgermeister Albrecht Spindler, Telefon: 0371/27182-0
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,  
[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Veranstaltungen/ Vereinsmitteilungen

### Wichtige Termine und Veranstaltungen in Jahnsdorf in den Monaten November und Dezember 2023

Zu den Vereinsabenden der einzelnen Vereine (z. B. Schnitzerabend im Schnitzerheim Leukersdorf, Treff des Klöppel-Klubs im Feuerwehrgerätehaus der FF Leukersdorf oder Mitgliederversammlung der Schützengesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in der Sportgaststätte Leukersdorf) sind Gäste immer willkommen.

#### NOVEMBER

**Samstag, 11.11.** ▶ 17:17 Uhr Übergabe des Rathauschlüssels durch den Bürgermeister an den JCV, danach Faschingsdisco im Vereinssaal Jahnsdorf

**Sonntag, 19.11.** ▶ 08:30 Uhr Predigtgottesdienst in der Leukersdorfer Kirche

▶ 14:00 Uhr Eröffnung der Weihnachtsausstellung in der Heimatstube des Heimatvereins Leukersdorf e. V., Neue Gasse 8

Freitag, 24.11. ▶ 17:00 Uhr Tischtennis-Punktspiel der Kreisliga Jugend in der Turnhalle „Am Mahlteich“ in Jahnsdorf, TTV Jahnsdorf – TTC Lugau

▶ 18:00 Uhr Spieleabend in der Heimatstube des Heimatvereins Leukersdorf e. V., Neue Gasse 8

**Sonntag, 26.11.** ▶ 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Leukersdorfer Kirche

▶ 13:00 – 17:00 Uhr Sammlertreffen des Heimatvereins Leukersdorf in der Heimatstube Leukersdorf, Neue Gasse 8

Dienstag, 28.11. ▶ 13:00 – 18:00 Uhr Basteln im Advent in der Bibliothek Leukersdorf

Donnerstag, 30.11. ▶ 13:00 – 18:00 Uhr Basteln im Advent in der Bibliothek Leukersdorf

▶ 19:00 Uhr Versammlung des Schützenvereins Leukersdorf in der Sportgaststätte Leukersdorf

#### DEZEMBER

Freitag, 01.12. ▶ 17:00 Uhr Tischtennis-Punktspiel der Kreisliga Jugend in der Turnhalle „Am Mahlteich“ in Jahnsdorf, TTV Jahnsdorf – TTV Stollberg

▶ 17:30 Uhr A'lichteln auf der Neuen Gasse, OT Leukersdorf

▶ 18:00 Uhr Pyramidenanschieben an der Pilgerherberge, Thalheimer Str. 21

**Samstag, 02.12.** ▶ 15:00 Uhr „Peremett aschiem“ mit Weihnachtsmarkt am Seniorenzentrum „Grüne Aue“ in Jahnsdorf mit dem Heimatverein Jahnsdorf e.V.

**Sonntag, 03.12.** ▶ 13:00 – 16:00 Uhr Gespräch mit dem Ortschronisten von Leukersdorf

▶ 16:30 Uhr Pyramide-Anschieben an der Sportgaststätte Leukersdorf mit dem Heimatverein Leukersdorf e. V.

▶ 18:00 Uhr Hutzenabend in der Sportgaststätte Leukersdorf

Dienstag, 05.12. ▶ Trainingsschießen des Schützenvereins Leukersdorf in Affalter

Mittwoch, 06.12. ▶ Nikolausfrühstück im Kindergarten „Sonnenschein“ in Jahnsdorf

▶ 17:00 Uhr Bilderbuchkino in der Bibliothek Leukersdorf für Kinder von 2 bis 6 Jahren

▶ 18:00 Uhr Treffen des Heimatvereins Leukersdorf

Donnerstag, 07.12. ▶ 19:00 Uhr Lebensschule Jahnsdorf, Kurs „Neue Einstellungen ausprobieren“ in der Adventgemeinde Jahnsdorf, Chemnitzter Straße 8

**Samstag, 09.12.** ▶ 15:00 Uhr Weihnachtsmarkt in Seifersdorf mit dem Dorfverein Seifersdorf

**Sonntag, 10.12.** ▶ 10:00 Uhr Predigtgottesdienst in der Leukersdorfer Kirche

**Samstag, 16.12.** ▶ 14:00 Uhr Weihnachtsmarkt des Jugendclubs Pfaffenhain am Jugendclub

**Sonntag, 17.12.** ▶ 13:00 – 18:00 Uhr 29. Weihnachtsmarkt des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Leukersdorf e.V. am Feuerwehrdepot Leukersdorf

Mittwoch bis Freitag 27.12.23 – 29.12.23

Schließtage im Kindergarten „Sonnenschein“ in Jahnsdorf





## TSV Jahnsdorf e. V. (Abt. Fußball)

### WIR SUCHEN DICH

Der TSV Jahnsdorf sucht Verstärkung im Trainerteam. Bisherige Erfahrung im Traineramt sind nicht erforderlich, dafür solltest du Spaß und Begeisterung mitbringen. Die Altersbereiche sind variabel und werden gemeinsam abgestimmt.

Bei Interesse an ehrenamtlicher Tätigkeit im Bereich Fußball kontaktiere uns einfach per Mail unter [vorstand@tsv-jahnsdorf.de](mailto:vorstand@tsv-jahnsdorf.de).

Wir freuen uns auf Dich!

### Kinder Training – jetzt geht's in die Halle

Unser Bambini-Fußballtraining findet im Zeitraum von November bis März in der Turnhalle am Mahlteich statt. Jeden Dienstag rollt von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr der Ball. Es sind recht herzlich alle Kinder zwischen 4 und 6 Jahren eingeladen, vorbeizuschauen und sich auszuprobieren.

Alle anderen Jugendmannschaften werden nach den letzten Punktspielen ebenfalls in die Hallensaison starten. Hier sind unterschiedliche Hallenzeiten für die Hallen in Jahnsdorf (Am Mahlteich) und Burkhardtsdorf (NeveonArena) vorgesehen.

Bei Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Bambini-Trainer: Peter Thümer Tel.: +49 172 9510623

Nachwuchsleiter: Martin Lange Tel.: +49 162 2948930

### Winterartikel im FANSHOP

Der TSV Jahnsdorf besitzt einen offiziellen Fanshop. Ob Hosen, Shirts, Jacken oder Accessoires – hier ist für jeden was dabei. Auch für die kalte Jahreszeit gibt es neue Angebote und Geschenkgutscheine. Schaut einfach vorbei.

Den Link dazu findet ihr auf unserer Homepage:

[www.tsv-jahnsdorf.de](http://www.tsv-jahnsdorf.de) oder in unseren Social Media Accouts bei Facebook und Instagram.

### Vermietung „Spoheim“

Wer nach einer schönen Location für Feierlichkeiten sucht, ist bei uns genau richtig. Unser Saal bietet reichlich Platz und ist mit einem Bartresen mit Kühlung ausgestattet. Auch die überdachte Terrasse kann mit genutzt werden.

Beispielbilder und Kontaktdaten befinden sich auf unserer Homepage.



### Abteilung Jugendfußball

## Unsere Fußballfamilie wächst und wächst ...

Mit großer Freude dürfen wir mitteilen, dass sich unser Jugendbereich um eine neue E-Jugend-Mannschaft und zwei engagierte Trainer erweitert hat. Mit Alexander Böhm können wir auf einen erfahrenen Fußballtrainer zurückgreifen, der nach einigen Jahren in den Jugendbereich zurückkehrt. Zusätzlich begrüßen wir Oliver Arnold. Er ist Familienvater aus unserer Gemeinde, dessen beide Söhne hier mit viel Talent die C- und E-Jugend als Spieler unterstützen. Wir wünschen Alexander und Oliver viele schöne Momente und Erfolge mit ihren Jungs und Mädchen der E-Jugend.

Auch in der D-Jugend gibt es Zuwachs. Phillip Heubaum wird Erik Weidauer zukünftig assistieren und sein Fußballwissen

bei den Trainingseinheiten einfließen lassen. Phillip hat bis zur C-Jugend in der Abwehr gespielt. Aus gesundheitlichen Gründen kann er Fußball leider nicht mehr als Leistungssport ausüben.

Im letzten Jahr hat Phillip seinen Schiedsrichterschein erfolgreich absolviert und pfeift regelmäßig am Wochenende hier in der Region Spiele. Nun möchte er zusätzlich in die Trainer-tätigkeit hineinschnuppern und wir freuen uns wirklich sehr über den Einsatz und die Hilfsbereitschaft trotz seiner erst 14 Jahre.

Durch unsere gute Personalsituation im Trainerbereich würden wir uns freuen, wenn wir für alle Altersklassen – ganz besonders aber für die Jahrgänge 2013 und 2014 – weitere fußballbegeisterte Kinder begrüßen dürfen, damit unser Verein weiter wachsen kann. Unsere Trainingszeiten sind wie folgt:

Montag und Mittwoch:	E-Jugend	16:30 Uhr - 18:00 Uhr sowie
	D- und C-Jugend	17:00 Uhr - 18:30 Uhr,
Dienstag und Donnerstag:	G- und F-Jugend	16:00 Uhr - 17:30 Uhr.

Als weiteres Highlight möchten wir erwähnen, dass bei der letzten Delegiertenversammlung am 23.10.2023 drei Jugendtrainer mit der Ehrennadel des Kreissportbundes Erzgebirge e.V. ausgezeichnet wurden. Wir dürfen hier ganz herzlich Jacqueline Lorenz, Erik Weidauer und Danny Große gratulieren und hoffen, dass sie uns noch lange als Trainer/in erhalten bleiben.

Danke für euer Engagement! Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit und hoffen bei den nächsten Spielen auf ganz viel Tore.

Viele Grüße

Annett Oeser,  
SV Leukersdorf

## Buntes Wochenende in Jahnsdorf mit „Jahnsdorf trifft sich e. V.“

Am Freitag, dem 20.10. haben wir uns an der Nacht der Jugendkulturen beteiligt. Leider hatte es dort mit einer Förderung nicht geklappt, aber „Demokratie leben“ unterstütze uns. Über Arthur e.V. Chemnitz organisierten wir für den Nachmittag einen intergenerativen Gaffitiworkshop. Es kamen viele Mitmacher.

Obwohl die Farben durch die DHL nicht geliefert wurden, hatte unser Künstler Benjamin alles im Griff. Es wurde erstmal mit Bleistiftzeichnungen geübt. Während dieser Zeit waren wir kreativ und schnell wurden Ersatzfarben besorgt. (Da die bestellten und bezahlten Farben noch unterwegs sind, können wir die ganze Aktion wiederholen J). Ein Dank an die Tischlerei Strunz, welche uns verschiedene Tafeln/Platten zur Verfügung stellte, so entstanden tolle Sachen.

Die Teilnehmer durften ihre Kunstwerke mit nach Hause nehmen. Nach 4 Stunden Workshop hatte die Jugend selbst einen DJ organisiert und bis 22 Uhr wurde gefeiert.



Am Samstag ging es weiter mit einer Baumpflanzaktion auf der Streuobstwiese der Gemeinde. Wir hatten 13 Bäume organisiert und eine Familie hat noch einen Baum mitgebracht. Auch hier erfuhren wir geldliche Unterstützung von „Demokratie leben“. Viele Leute waren unserer Einladung gefolgt und es war ein „Gewusel“. Schubkarren, Schaufeln, Gießkannen – los ging es. Viel Erde musste bewegt werden, Mike Löffler nahm die Einteilung vor.



Selbst die Kleinsten waren voll dabei und schafften die Befestigungspfähle jeweils zu den Bäumen. Bei bestem Wetter wurden die Bäume miteinander gepflanzt. Es war einfach toll. Besonders gefreut haben wir uns über Helfer aus den anderen Ortsteilen unserer Gemeinde. In Gemeinschaft geht alles besser - unser Motto. Nun sollen noch Patenschaften folgen, um die Bäume zu pflegen. Dafür wurde auch schon ein Wassertank aufgestellt, damit alle gießen können. Am Abend gab es für alle Helfer noch eine Dankeschön-Party im Bergkeller.

#### Der Vorstand



Liebe Jahnsdorferinnen und Jahnsdorfer, am 14.10.23 konnten wir unsere Kunstausstellung „Jahnsdorfer Bilder“ eröffnen.



Seither fand sie schon reges Interesse durch zahlreiche Besucher, durch das Fernsehen, social medias und die Presse. Darüber freuen sich nicht nur unsere Künstlerinnen und Künstler, sondern alle fleißigen Akteure unseres Vereins. Ihnen und den Förderern – der „Partnerschaft für Demokratie am Eisenweg“, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und dem Landespräventionsrat des Freistaates Sachsen – gilt unser Dank.

Wer die Ausstellung noch nicht besuchen konnte oder wer gerne nochmal das Gespräch mit den Künstlerinnen sucht, hat dazu noch bis zum 10.11.2023 Gelegenheit. Danach zieht wieder das „normale Leben“ ins Kundehaus ein: Im Trausaal geben sich hoffentlich noch viele junge Paare das Ja-Wort, man trifft sich zum Singen, Stricken, Reden, leiht sich Bücher in der Bibliothek aus, wärmt sich beim Besuch des Weihnachtsmarktes auf oder lauscht einer Tagesgeschichte des „lebendigen Adventkalenders“, die unser Heimatverein auch dieses Jahr wieder übernehmen möchte ...

... und mit diesen Gedanken durchschreiten wir den 11. Monat des Jahres 2023 – in dankbarer Erinnerung und wohliger Vorfreude. Dabei bewegt uns die bange Frage, wie wird es 2024 weitergehen? Dann möchte unser Verein sein 30-jähriges Bestehen feiern. Klingt jung, aber unsere Mitglieder sind in die Jahre gekommen und wir würden uns riesig freuen, wenn ein paar junge Leute uns unterstützen, einige Ideen weitertragen und neue einbringen.

Was unseren Ort so lebenswert macht, wird nicht zuletzt auch von seinen Vereinen getragen.

Lasst sie nicht sterben!

Und – je mehr Leute, desto weniger Arbeit für den Einzelnen!

Hans-Jörg Ebert, Heimatverein Jahnsdorf e.V.

## Unsere Termine im November:

<b>noch bis 10.11.2023,</b>	<b>„Jahnsdorfer Bilder“</b> Ausstellung von Bildern Jahnsdorfer
<b>täglich 14:00 bis 17:00 Uhr</b>	Künstlerinnen und Künstler, Kunde- haus. <b>Eintritt frei.</b>
<b>13.11.2023, 14:00 Uhr</b>	<b>Ortschronisten,</b> Vereinszimmer im Kundehaus
<b>13.11.2023, 19:00 Uhr</b>	<b>Mitgliederversammlung,</b> Vereinszim- mer im Kundehaus
<b>30.11.2023, 15:00 Uhr</b>	<b>Strickliesl-Treff,</b> Kundehaus,
<b>14täglg. montags 17:00 Uhr</b>	<b>De Singemäd</b> (Nachfragen unter: 01520 16 27 911)

## Unsere Bibliothek im Kundehaus öffnet immer donnerstags 14:00 bis 17:00 Uhr.

Recherche zu Büchern und Bestellung gerne auch über unsere Website.



## Heimatverein Leukersdorf e. V.

### Eröffnung Weihnachtsausstellung am 19.11.23, 14:00 Uhr

Unsere aktuelle Ausstellung „Hobby Fotografie“ ist noch bis zum 12.11.23 jeweils sonntags von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr zu sehen. In der darauffolgenden Weihnachtsausstellung wird es zu diesem Thema wunderschöne geklöppelte Arbeiten zu sehen geben, dazu laden wir alle Einwohner recht herzlich ein. Es gibt wie immer Kaffee und Kuchen.



Letztes Sammlertreffen für dieses Jahr ist am 26.11.23 von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Das traditionelle A'lichtln auf der Neuen Gasse findet am 01.12.23 um 17:30 Uhr statt.

### Nächster Termin Spieleabend 24.11.23 ab 18:00 Uhr in der Heimstube

Unser erster Spieleabend am 20.10.23 war ein voller Erfolg. Alle Tische waren belegt und den Teilnehmern hat es sichtlich großen Spaß gemacht. Erfreulicherweise waren alle Generationen vertreten, von 7 Jahren bis in die 80er-Jahre. Es wurde unter anderem Rommee, Skat, Doppelkopf, Klappbrett und Mau-Mau gespielt. Wegen des guten Besuches wollen wir am **24.11.23** den zweiten Spieleabend organisieren. Für ältere Bürger organisieren wir auch gern einen Heimfahrerservice. Wer einen Platz sicher haben möchte, kann sich auch unter 0371/2806753 anmelden. Es gibt auch wieder einen kleinen Imbiss und Getränke.



Foto: Torsten Wünsch  
Vorstand Heimatverein

## Bergkeller in Leukersdorf

Seit wann es in Leukersdorf Bergkeller gibt, ist schwer zu sagen. Einige mussten bereits in der Vergangenheit weichen. In der Chronik Clauß von 1929 ist ein solcher Keller erwähnt.

Unter der Jahreszahl 1883 wird im Zusammenhang mit der Planung eines neuen Kirchsulgebäudes (jetziges Rathaus) von einem Bergkeller gesprochen.

Wir lesen in der Beschreibung des Schulbaus dort:

Bevor mit dem Bau begonnen werden konnte, machten sich große Abgrabungen notwendig. Um den Aufgang von unten herzustellen, mussten gewaltige Erdmassen abgegraben werden. Auch musste ein eingebauter Bergkeller entfernt werden, der zum Haus Nr. 151 (jetzt Alte Gasse 22) gehörte.

Diese Bergkeller dienten, wegen ihrer konstanten frostfreien Temperaturen, der Aufbewahrung von Feld- und Gartenfrüchten für Häuser ohne eigenes Kellergeschoss.

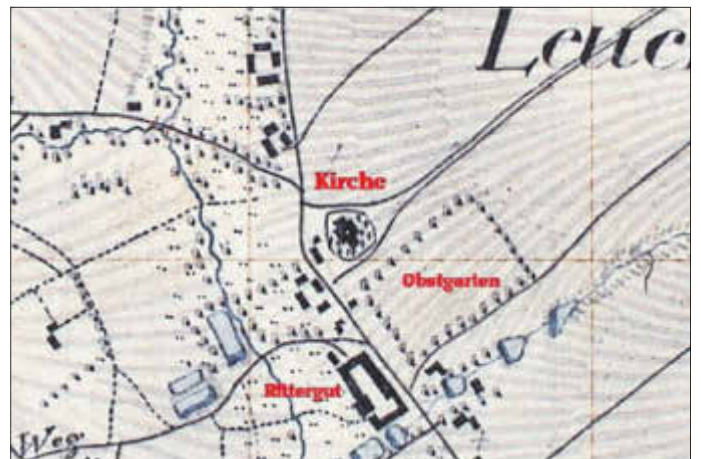
Es war jedoch nur an geeigneten Hängen möglich, solche Keller zu errichten. Wie viele es in Leukersdorf gegeben hat, ist bisher noch nicht erforscht.

Beim Ausbau der Hauptstraße im Jahr 2019 wurden die im Bild dargestellten Bergkeller verfüllt, um den Hang zu befestigen. Sie befanden sich gegenüber der Hauptstraße 71.



Bergkeller Hauptstraße Leukersdorf

Ein großer Bergkeller, der zum ehemaligen Rittergut Leukersdorf gehörte, liegt heute noch mit seinem Eingang etwas versteckt östlich des Pfarrhauses. Auf dieser Fläche befand sich zur Zeit der Bewirtschaftung des Rittergutes der Obstbaumbestand desselben, wie in dem folgenden Kartenausschnitt vom Jahr 1790 mit dem eingezeichneten Baumviereck deutlich zu erkennen ist.



Obstgarten des Rittergutes 1790



In einem Pachvertrag von 1831 zwischen den damaligen Besitzern des Ritterguts Johann Carl und seinem Bruder Christian August Meinert aus Oelsnitz und Johann Gottfried Obenaus ist unter Punkt 6 Folgendes vermerkt:

Verzeichnis des übergebenen Inventariums

- I. Den Gebäuden die sämtlichen bei dem Guthe Leukersdorf befindlichen Wirtschaftsgebäude als:  
**6. der Bergkeller mit einer Thüre, Bändern, Anwurf, Vorlegeschloß und Bierlager**

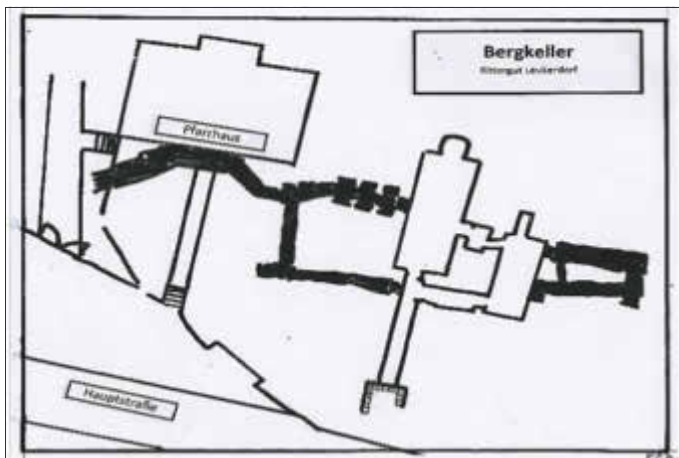
In einem weiteren Pachtvertrag der Gebrüder Meinert von 1840 wird der Bergkeller erneut aufgeführt. Dort heißt es:

- 9. der mit einem Dache überbaute Bergkeller auf dem Anger (jetzt Hauptstraße), mit einer vollständig beschlagenen Thüre**

Es ist zu vermuten, dass dieser Bergkeller schon viele Jahre vorher entstanden ist.

Auch die Erwähnung der Nutzung als Bierlager spricht dafür, weil Bier im Mittelalter zu den Grundnahrungsmitteln gehörte. Zum Rittergut gehörte zu diesem Zeitpunkt auch eine Bierbrauerei.

Der Bergkeller hat die Zeit überdauert und existiert heute noch. Er musste sich jedoch im Jahr 2007 einer Verjüngungskur unterziehen. Wie im folgenden Plan zu sehen ist, wurde ein Teil aus Sicherheitsgründen verfüllt (im Plan geschwärzt eingezeichnet).



Quelle: Chronik Clauß 1929 Sächsische Gerichtsbücher Leukersdorf Nr. 202 Seite 146/243 Karte: Meilenblatt (Freiberger Exemplar) Blatt 163: Neukirchen 1790-1876 deutsche fotothek

Den Teil, der in seinen Konturen sichtbar ist, hat die Bergsicherung Schneeberg in seiner Gewölbstruktur gesichert und für die Zukunft erhalten.

Eckhard Rehnert

**Ausstellung:** jeden Sonntag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet oder nach telef. Absprache unter 0371 211273. Es gibt auch Kaffee und Kuchen für einen Kaffeeplausch.

**Treffen Heimatverein:** jeden 1. Mittwoch im Monat ab 18:00 Uhr in der Heimatstube Neue Gasse 8. Gäste sind sehr herzlich willkommen!

**Treffen Ortschronist:** An jedem 1. Sonntag im Monat steht unser Ortschronist Eckhard Rehnert von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Heimatstube für Fragen zu den Häusern in Leukersdorf zur Verfügung



Siegerfoto des Schätzwettbewerbes

Foto: D. Meyer

Im Rahmen unseres diesjährigen Dorf- und Teichfestes hatten unsere Organisatoren die Idee, einen Schätz-Wettbewerb für alle Gäste zu starten. Es galt zu erraten, wie schwer denn eine Palette mit Pflastersteinen samt Kiste so sein könnte. Die Ausrüstung mit Hubwagen und Waage stellte uns ein Fest-Sponsor, die Fa. SANDER, zur Verfügung.

Am nächsten dran waren unsere Gäste aus Unterkastel – im Bild die Siegerin.

Vor einiger Zeit hatte der DV Seifersdorf einige Boule-Sets angeschafft und es wird nun fleißig gespielt. Die WhatsApp-Gruppe um Wolfgang Winkler besteht aus 16 Mitgliedern.

Jeden Mittwoch wird am Vereinshaus am Reitplatz auf der dafür vorgesehenen Fläche gespielt und es macht allen Beteiligten viel Spaß - wer noch Lust hat, ist gern gesehen. Im Sommer geht es 17 Uhr los, aber jetzt, in der „dunklen“ Jahreszeit wird schon 16 Uhr/16:30 Uhr begonnen.



Neuanlage Festplatz mit Mai- und Weihnachtsbaum-Halter  
Foto: Bestand Dorfverein

Im September nahm die Gestaltung unseres neuen Festplatzes am Vereinsheim richtig Fahrt auf. Von der Idee über die Planung bis zur Bereitstellung von finanziellen Fördermitteln durch die Gemeinde war gar nicht so viel Zeit vergangen. Den größten Teil der Arbeitsleistung erledigten unsere Spitzenkräfte im Verein natürlich mit jeder Menge Arbeitsstunden. Ganz besonders möchten wir an dieser Stelle Danilo Mothes (Technik und Power), die Fa. LUBO-Transporte, LHT Niederdorf, die Fa. GEIGER und die Fa. REINHOLD-Transporte erwähnen. Ich glaube, ohne diese starke regionale Unterstützung wäre das Projekt nicht in solch kurzer Zeit zu stemmen gewesen. Auch bei Scheinwerferlicht wurde teilweise gearbeitet. Die Pflasterlegung und andere Arbeiten werden sicher bis zum „Kleinen Seifersdorfer Weihnachtsmarkt“ fertig sein.

Es ist allen Beteiligten gelungen, eine ausgezeichnete Verwendung für die von der Gemeinde bereitgestellten Fördermittel des Programmes „Ländliche Entwicklung“ zu organisieren, welche den Seifersdorfern und ihren Gästen lange von Nutzen sein wird.

Bis zum „Kleinen Seifersdorfer Weihnachtsmarkt“ am 9. Dezember 15 Uhr sollte alles fertig sein. Es ist unglaublich toll, was unsere Aktiven des DV hier geleistet haben.

Ulrich Neubert

## Numismatischer Verein Stollberg e. V.

09377 Thalheim, Postfach 1003

Fax: 03721 270124

E-Mail: [numismatischer-verein@gmx.de](mailto:numismatischer-verein@gmx.de)

### Veranstaltungsmeldungen

- **Am 18.11.2023 im „Gasthof Gablenz“ in Stollberg, OT Gablenz**

14:00 bis 15:45 Uhr Beratung zu allen numismatischen Fragen, mit **Münzbestimmung und Werteinschätzung**. Dabei besteht natürlich auch die Möglichkeit, sich allumfassend über die Numismatik und ihre Randgebiete zu informieren.

**16:00 Uhr** Vereinszusammenkunft mit aktuellen Informationen und Vortrag

- Vereinszusammenkunft am **02.12.2023** im Gasthof „Zur Post“ in Meinersdorf

**15:00 Uhr** Aktuelle Informationen über unser Hobby und zur Vereinsarbeit, mit **Vortrag „Die byzantinischen Herrscher und ihre Darstellung auf den Münzen“**

Anschließend soll bei Kaffee und Stollen noch ein wenig weihnachtliche Stimmung eingefangen werden, und dabei kann man natürlich auch weiterhin über das interessante Hobby Münzen, oder Abzeichen und heimatkundliche Forschungsarbeit plaudern.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Lothar Pfüller

Vorsitzender

## Neues aus unseren Kitas

### Den Wald im Herbst mit allen Sinnen erleben



Am 17. und 18. Oktober haben unsere Vorschüler einen Ausflug in den nördlichen Teil der Stadt Chemnitz - in den Botanischen Garten - gemacht.

Mit einer Taxifahrt, die uns das Unternehmen Weber ermöglichte, startete die aufregende Reise in das Naturschutzzentrum des NABU Erzgebirge. Bepackt mit reichlich Proviant und Forscherdrang stürmten die Vorschulkinder das Gelände und wurden freundlich von zwei Mitarbeiterinnen in Empfang genommen. Und schon ging sie los - die Entdeckungstour durch den herbstlich gefärbten Wald. Die Kinder erfuhren, seit wann es Bäume gibt, warum sie so groß werden können und worin sie sich unterscheiden.



Außerdem erhielten sie jeweils einen Eierkarton und durften beim Waldbingo verschiedene Schätze des Waldes, wie Tannenzapfen, Stöcke und Blätter suchen. Zwischendurch wurden kleine Bewegungsspiele eingebaut, die den Kindern viel Freude bereiteten.

So eine Waldtour macht natürlich hungrig. Im Gelände ließ sich schnell ein gemütlicher Platz mit Bänken finden, um sich die leckeren Sachen aus der mitgebrachten Brotdose schmecken zu lassen.

Vorbei an süßen Ziegen, Meerschweinchen und einem Storch machten sich die Vorschüler gegen Mittag mit vielen sinnlichen Eindrücken aus der Welt der Bäume, den so wichtigen Riesen und gestärkt vom Picknick wieder auf die Heimreise.

Besuchen Sie uns im Internet

[wittich.de](http://wittich.de)



Wir bedanken uns bei den Mitarbeiterinnen des Nabu für das lehrreiche, umweltpädagogische Angebot sowie bei unserem Elternbeirat für die Kostenübernahme der Taxi-Fahrt.

*Es grüßen herzlich die neuen Waldexperten aus der Bienen- und Käfergruppe*



## Neues aus der Kita Bienenkorb

### Lampionumzug

Am Freitag, dem 20.10.23 war es wieder so weit und wir konnten mit vielen Kindern, Eltern und Großeltern unseren Lampionumzug durchführen.



Im Vorfeld gab es wieder einiges vorzubereiten. Es wurden fleißig Verkaufsbuden, Biertische und Zelte aufgebaut, die Kinder der Bienengruppe haben tolle Tischdeko gebastelt, wir konnten einen großen Topf Kürbissuppe kochen, dank etlicher Kürbisse, die uns einige Eltern dafür zur Verfügung stellten, es wurde Speckfett gemacht und es wurde alles gemütlich hergerichtet, so dass einem tollen Fest nichts mehr im Wege stand. Nach einigem Bangen ließ uns sogar das Wetter nicht im Stich und wir konnten regenfrei am Spielplatz Schulstraße starten.

Sicher geleitet von Xenia Pampel und ihren Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Leukersdorf, unserem Hausmeister Micha und unserem Bürgerpolizisten Michael Rei leuchteten viele schöne und selbstgebastelte Laternen auf unserem Marsch in die Kita Bienenkorb. Dort erwartete die Gäste eine Vielzahl toller Angebote. Umrahmt von klasse Musik der Diskothek Electric-Phonic mit André Feustel und Simone Hahn gab es verschiedene Leckereien, wie Speckfettbommen, Hackepeter-Brötchen, unsere leckere hausgemachte Kürbissuppe, warme Wiener sowie heiße und kalte Getränke. Die Bäckerei Seifert versorgte uns sogar noch mit süßem Kuchen. Im Innenbereich konnte am Glücksrad gedreht werden, Kristin Ackermann und unsere Auszubildende Leonie Rüger verzierten so manches Gesicht beim Kinderschminken und unsere beiden Erzieherkinder Lotta und Mattis bastelten mit den Kindern coole Kastanienanhänger. Es war ein gelungener Abend und wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal für die vielfältige Unterstützung bedanken.

Ein großes Dankeschön geht an: Xenia Pampel und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Leukersdorf, unseren Bürgerpolizisten Michael Rei, unseren Hausmeister Micha für die, wie immer super Vor- und Nachbereitung sowie die Kollegen des Bauhofes, Carsten Dietzsch, der uns die Biertische zur Verfügung stellte, die Freiwillige Feuerwehr Stollberg, die uns das Glücksrad ausgeliehen hat und Ines die es super betreut hat, Christine Böhm für ihren Einsatz am Getränkestand, die Diskothek Electric-Phonic mit Simone Hahn und André Feustel, die mit ihrer musikalischen Unterstützung sehr zum Gelingen des Abends beigetragen haben, Sabine Winter, die im Hintergrund in der Küche alles gemanagt hat, Frank Richter, der wieder das leckerste Speckfett hergestellt hat, an unsere beiden Kinder Lotta und Mattis, die den Bastelstand super betreut haben, an Kristin und Leonie für unermüdete Arbeit beim Kinderschminken, an Anne, Simone, Alexandra, Sabine, Beatrice, Lydia und Sami für die beste Standbetreuung. Außerdem möchten wir uns bei Utta Leichsenring von Nah & Gut und der Bäckerei Seifert für die tolle Unterstützung bedanken.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

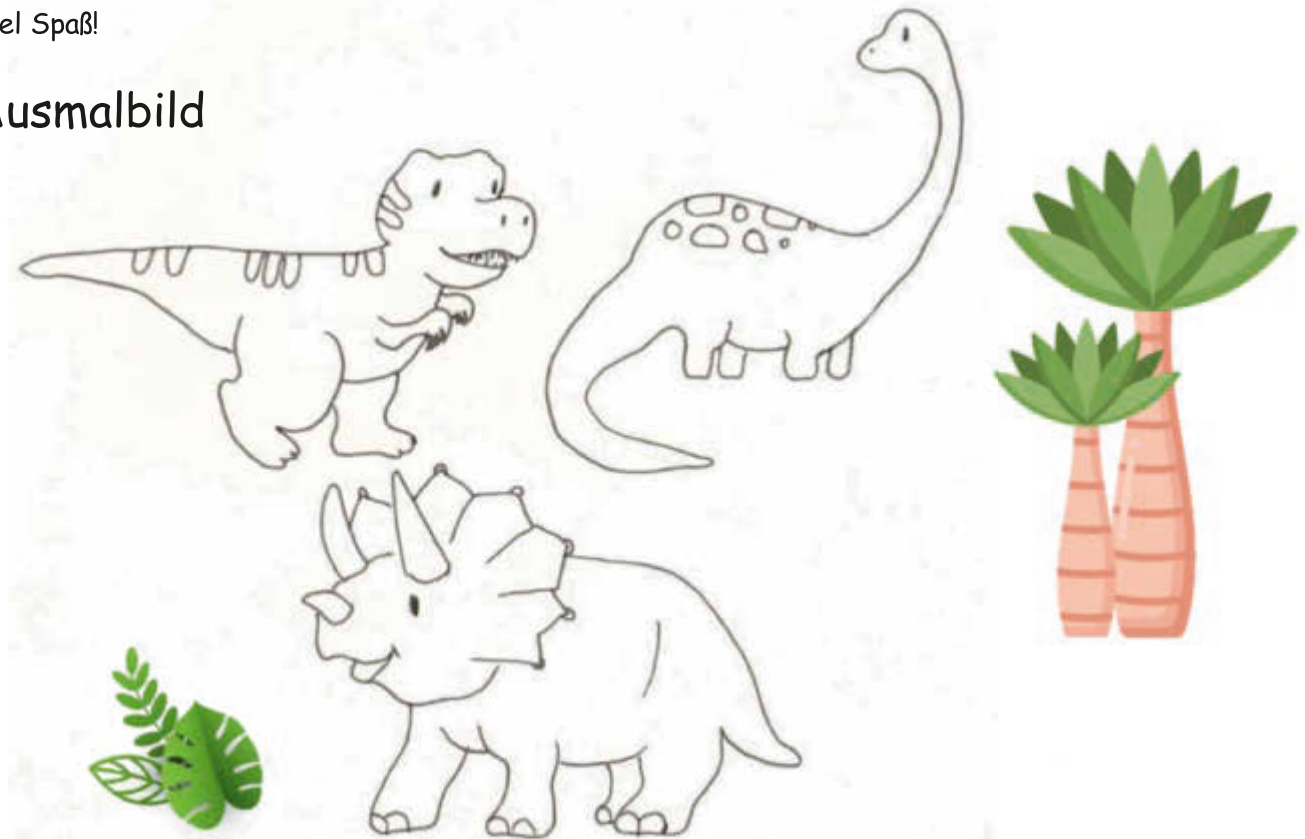
*Bis bald sagen die Kinder und das Team der Kita Bienenkorb*





Liebe Kinder,  
hier sind wieder Eure kunterbunten Kinderseiten, in diesem Monat zum Thema „Dinosaurier“.  
Viel Spaß!

## Ausmalbild



## Buchtipps von Bille, der Büchermaus

Die kleine Schildkröte Luzi geht mit Erstlesern auf Entdeckungsreise in das spannende Reich der Urzeittiere. Dort treffen sie auf den katzen großen Eoraptor, den gepanzerten Allosaurus oder den furchterregenden Tyrannosaurus Rex. In Luzis Lesequiz nach jedem Kapitel und am Ende des Buches können die Kinder überprüfen, ob sie das Gelesene auch verstanden haben. Spannendes Wissen über Dinosaurier zum Selberlesen!

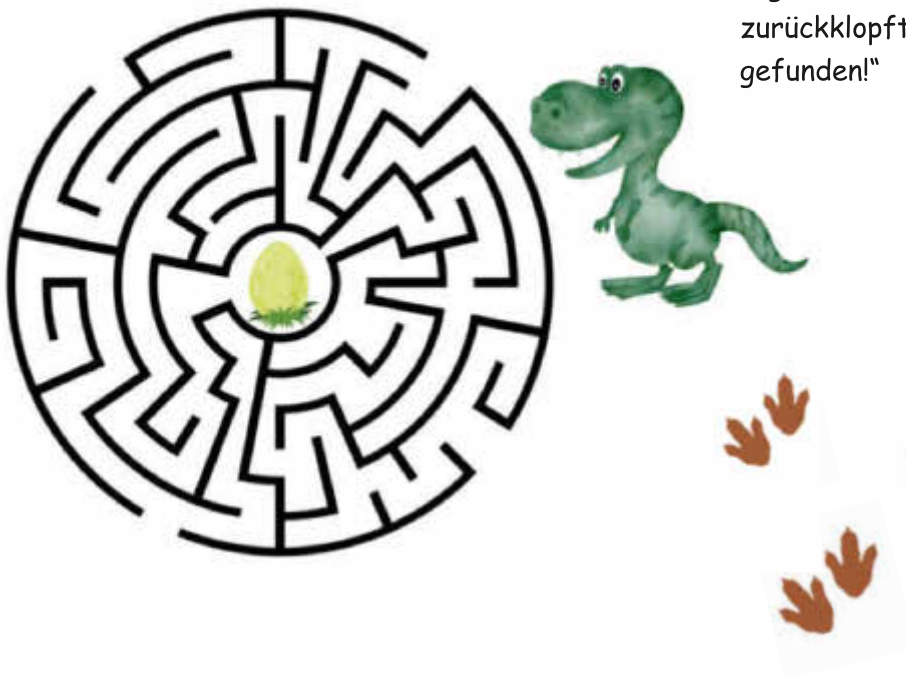
Für Kinder ab 6 Jahren, auch in der Gemeindebibliothek entleihbar.





## Dino-Labyrinth

Wie kommt die Dino-Mama zu ihrem Ei?



## Kinderwitz



Die Mutter klopf im Supermarkt auf die Melonen, um zu prüfen, ob sie reif sind. Da sagt das Kind: „Mama, wenn es zurückklopft, dann hast du das Dino-Ei gefunden!“



## Logische Reihenfolge

Welcher Dino kommt an die Stelle des Fragezeichens?



## Aktuelles aus der Grundschule und dem Schulhort



### Kleine fleißige Erntehelfer

Nach einem gelungenen Schulgartenjahr konnten die Klassen 3a und 3b unserer Grundschule „TINTENFASS“ vor den Herbstferien die Ernte einbringen. Eifrig gruben die Kinder zunächst viele große und kleine Kartoffeln aus. Danach machten sie sich auf die spannende Suche nach den versteckten Zierkürbissen. Unter dem dichten Blätterdach schlummerte so manche Überraschung. Die größten Exemplare wogen mehrere Kilo, die kleineren Früchte zeigten die schönsten Herbstfarben. Mit der bunten Ernte konnten unser Schulhaus und die Klassenzimmer prima dekoriert werden. Im Fach Werken angefertigte Fensterbildchen vervollständigen unsere jahreszeitliche Dekoration. Die geernteten Kartoffeln wurden von den „Besseresern“ und im Unterricht zu leckeren Gerichten verarbeitet.

A. Muth

Klassenlehrer Klasse 3b



### Neues aus dem



Unsere 1. Herbstferienwoche startete mit nur 3 Tagen. Herbstzeit heißt auch Erntezeit und aus diesem Grund haben wir von unserem horteigenen Apfelbaum leckerere Marmelade gekocht. Es wurde geschält, geschnippelt, abgewogen und gerührt und die Mühe hat sich gelohnt. Jeder konnte ein eigenes Glas voller selbstgemachter Marmelade mit nach Hause nehmen. Außerdem wurde in dieser kurzen Woche auch musiziert. Die Kinder erlernten beziehungsweise verfestigten die verschiedenen Grundtechniken im Cajon spielen (Snare- und Basssound). Einfache Rhythmen konnten in nur wenigen Tagen getrommelt werden. Nicht nur die Sozialkompetenz wird durch das gemeinsame Musizieren gefördert, sondern es hilft auch zum Entspannen.

geschrieben von Carmen Wenzel

Die Tage der 2. Herbstferienwoche waren mit dem wichtigen Thema „Helfen - Retten“ ausgefüllt. Gleich am Montag folg-

ten wir der Einladung von Frau Geißler aus der Bibliothek Leukersdorf, die uns zu einem Kinovormittag eingeladen hatte. Der Kinder- und JugendfilmDienst Aue führte uns den Film „Mika - Dein bester Freund und großer Held!“ vor. Dieser Film zeigte uns sehr spannend, faszinierend und emotional die Arbeit eines Rettungshundes und seines Ausbilders. Danke für die tolle Organisation an Frau Geißler. Es war der perfekte Einstieg in unser Wochenthema. Am Dienstag haben wir uns dann über den Film unterhalten und alle Kinder waren sich einig: Der Film war super!



Natürlich durfte zu diesem Thema auch ein Besuch der Jahnsdorfer Feuerwehr nicht fehlen. Deshalb hatten wir uns mit dem Feuerwehrmann Jan Grünzig für Mittwoch verabredet. Unterstützt wurde Jan von den Kameraden „Box“ Auerswald, Andreas Mai und Günther Alius. Ein dickes Lob an dieser Stelle für die perfekte Organisation und professionellen Erklärungen und Erläuterungen rund um das Thema Feuerwehr und Feuerwehrauto. Alles wurde gezeigt und vorgeführt. Unsere Kinder zeigten großes Interesse und sie fragten den Kameraden sprichwörtlich die bekannten „Löcher in den Bauch“, aber jede Frage wurde ausführlich und in Ruhe beantwortet. Zum Schluss hieß es „Wasser marsch“ und alle Kinder durften sich beim beliebten Zielspritzen ausprobieren. Danke nochmal, es hat viel Spaß gemacht.

Der Donnerstag war gefüllt mit einigen Übungen zur Ersten Hilfe (stabile Seitenlage, Verbände) und wir haben uns unterhalten bzw. auch praktisch geübt, was zu tun ist, wenn ein Verletzter gefunden wird.

Ganz spontan wurden wir von einem Hortkind angesprochen, dass ihre Oma eine ausgebildete Rettungshundetrainerin ist und auch selbst Rettungshunde besitzt. Natürlich haben wir sofort reagiert und sie zu uns eingeladen. Dieses Highlight stand nun am Freitag zum Wochenabschluss auf dem Programm. Am Beispiel, wenn man sich im Wald verirrt, wurde sehr eindrucksvoll die Arbeit der Ausbilderin, aber auch die Arbeit der Rettungshunde geschildert. Großer Jubel brach aus, als die Rettungshunde „Aaron“ und „Mylo“ nacheinander aus dem Auto durften und die Kinder hautnah sehen und erleben konnten, wie so eine Rettungsaktion abläuft. Jedes Kind konnte sich dann zum Abschluss mit dem Rettungshund fotografieren lassen. Ein ganz herzliches Dankeschön an die liebe Oma von Paula, dass sie für uns Zeit gefunden hat.



## Aktuelles aus dem Ev. Schulzentrum



### Gemeinsam zum Erfolg: Unser unvergessliches Sportfest!

Am Montag und Dienstag vor den Oktoberferien fand unser alljährliches Sportfest statt. Da die Schülerinnen und Schüler aus den Klassen fünf bis sieben sowie acht bis neun an diesem aufregenden Tag teilnahmen, möchten wir diese zwei spannenden Tage noch einmal mit euch Revue passieren lassen.

Das Sportfest begann jeweils um 7:30 Uhr auf dem Sportplatz unserer Schule, wo sich die Schüler und Schülerinnen gemeinsam erwärmten. Trotz anfänglichem Unmut über das kältere Wetter waren die Teilnehmer bereit, sich diesem Event mit voller Disziplin und Motivation zu stellen. Die Atmosphäre war spürbar aufgeregt und fröhlich und die Vorfreude auf die verschiedenen sportlichen Wettbewerbe lag in der Luft.

Ihr Können mussten sie jeweils in den verschiedenen Leichtathletikdisziplinen, wie Hochsprung, 800-m-Lauf, Kugelstoßen, Weitsprung, Weitwurf und Sprint, beweisen. Es war beeindruckend zu sehen, wie sich die jungen Athleten in ihren Disziplinen bemühten und sich gegenseitig anfeuertem, um höher, schneller und besser zu werden. Um an diesem Tag außerdem den Teamgeist der Schülerinnen und Schüler zu stärken, standen sich diese in fesselnden Völkerball-Wettkämpfen gegenüber. Zur Unterstützung des Lehrerteams halfen an diesen Tagen außerdem die jeweils größeren und kleineren Klassen bei der Betreuung der Stationen, damit jede Zeit und jeder Wert genauestens dokumentiert werden konnte. Die Schüler waren uns dabei eine große Hilfe und machten einen sehr guten Job.

Als dann auch die Sonne hinter den Wolken hervorkam, ging es erst so richtig los. Die Energiereserven wurden aufgetankt, die Schnürsenkel wurden noch einmal neu geschnürt und die Teilnehmer waren bereit, Rekorde zu brechen. Dieses Bestreben zeigte sich dann auch am Höhepunkt des Tages – es war Zeit für die Siegerehrung.



Foto: Fabienne Lieberwirth

Gegen 14 Uhr sammelten sich die Schülerinnen und Schüler gespannt in der Turnhalle, um die Ergebnisse der Disziplinen

zu erfahren. Die besten Einzelsportlerinnen und -sportler der jeweiligen Kategorie wurden dabei mit Urkunden und Medaillen ausgezeichnet. Strahlend konnte man die Teilnehmer auf den Siegereppchen beobachten, als sie von ihren Mitschülern einen großen Applaus für ihre Leistung bekamen. Es war ermutigend zu sehen, wie stolz die Gewinner auf ihre Leistungen waren, aber genauso wichtig war der Spaß und die Gemeinschaft, die an diesem Tag erlebt wurden.

Insgesamt war das Sportfest ein großer Erfolg aller Klassen. Es förderte den Teamgeist, die sportlichen Fähigkeiten und den Zusammenhalt der Schülerschaft. Bei strahlendem Sonnenschein erlebten wir einen Tag voller sportlicher Leidenschaft und Freude. Liebe Schülerinnen und Schüler, ihr wart großartig!

Hierbei möchten wir auch nochmal allen Mitwirkenden für ihre zuverlässige und fleißige Arbeit danken, auch ihr verdient ein großes Lob für diese tollen zwei Tage voller Spaß, Schweiß und Erfolg.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Sportfest und hoffen auf ebenso gutes Wetter und spannende Wettkämpfe. Bis zum nächsten Mal!

*Fabienne Lieberwirth*

## Kirchliche Nachrichten

### Neue Friedhofsordnung für den Friedhof Jahnsdorf des Evangelisch-Lutherischen Christuskirchspiels Erzgebirge

Hiermit möchten wir darauf hinweisen, dass die o. g. neue Friedhofsordnung nach ortsüblicher Bekanntmachung im Amtlichen Anzeiger der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. in Kraft tritt. Diese Bekanntmachung erfolgt auf der Internetseite der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. (Rubrik Bekanntmachungen, Amtlicher Anzeiger Ausgabe 24/23).

*Ev.-Luth. Christuskirchspiel Erzgebirge  
KG Jahnsdorf*

### Die Kirchgemeinde Jahnsdorf lädt ganz herzlich ein

**12. November 2023**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis

**19. November 2023**

09:30 Uhr Gottesdienst

**22. November 2023, Buß- und Bettag**

09:30 Uhr Gottesdienst, gestaltet von der JG mit Taufgedächtnis

**26. November 2023, Ewigkeitssonntag**

14:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres und anschließendem Kirchenkaffee

**3. Dezember 2023, 1. Advent**

09:30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis und Musical „Ein großer Tag für Vater Martin“, aufgeführt vom Kinder-Musical-Projektchor

**10. Dezember 2023, 2. Advent**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis



Für die vorweihnachtliche Zeit ist wieder ein Lebendiger Adventskalender geplant.

Wir möchten gemeinsam die Adventszeit besinnlich erleben, Gemeinschaft pflegen und Zeit teilen.

Die Gastgeber, die in der Zeit vom 1. bis 24. Dezember jeweils 18:00 Uhr ihr „Türchen“ öffnen, werden wir auf der Internetseite der Kirchengemeinde und auf Aushängen rechtzeitig bekanntgeben. Da die Termine im Freien stattfinden, bitten wir auf entsprechende Kleidung zu achten.

## Gottesdienste der Schwesterkirchengemeinden Erlbach-Kirchberg-Ursprung und Leukersdorf

**10. November 2023**

19:00 Uhr Jugendgottesdienst „Be Free“ mit Matthias „Kuno“ Kuhn (Schweiz) und der „Praise U Band“ in der Kirche Erlbach

**11. November 2023**

17:00 Uhr Familiengottesdienst zum Martinstag mit Lampionumzug in der Kirche Ursprung  
19:00 Uhr Jugendgottesdienst „Be Free“ mit Matthias „Kuno“ Kuhn (Schweiz) und der Band „Born to be Child“ in der Kirche Erlbach

**12. November 2023**

08:30 Uhr Predigtgottesdienst in der Lutherkirche Kirchberg  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Ursprung

**19. November 2023**

08:30 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Leukersdorf  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Lutherkirche Kirchberg

**22. November 2023 (Buß- und Betttag)**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Ursprung

**26. November 2023 (Ewigkeitssonntag)**

08:30 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Ursprung  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Leukersdorf  
14:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Erlbach

In diesem Gottesdienst werden die Namen der verstorbenen Gemeindeglieder und der christlich Bestatteten verlesen, und für sie und ihre Angehörigen in der Fürbitte vor Gott gedacht.

**3. Dezember 2023 (1. Adventssonntag)**

10:00 Uhr Bema-Gottesdienst mit Taufen und Heiligem Abendmahl in der Kirche Ursprung

**10. Dezember 2023 (2. Adventssonntag)**

08:30 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Leukersdorf  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Erlbach

## Die Adventgemeinde Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 8, lädt herzlich ein

**Gottesdienst**

- jeden Sonnabend  
- 09:00 Uhr Bibelgespräch  
- 10:00 Uhr Predigt

Kontakt: Pastor Christoph Till, Telefon 0151 20300022

## Nach Redaktionsschluss eingegangen

### Veteranentreffen 2023



Einer schönen Tradition folgend, fand am 07.10. das diesjährige Veteranentreffen im Gerätehaus Pfaffenhain statt.

Der Einladung folgten aktive und ehemalige Kameradinnen und Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung sowie deren Angehörige aus Leukersdorf, Pfaffenhain und Seifersdorf.

Die Gäste konnten sich bei Kaffee und Kuchen und später beim Abendbuffet über die „alten Zeiten“ unterhalten, aber auch über Neues diskutieren. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Manfred Vogel aus Jahnsdorf. Ein großes Dankeschön geht an den Dorfverein Pfaffenhain für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung. Bedanken möchten wir uns auch bei den Sponsoren: der Firma Köder und der Fam. Karl-Heinz Howack, ohne die eine solche Veranstaltung so nicht möglich gewesen wäre. Ebenso möchten wir uns bei der Bäckerei u. Konditorei Seifert und den Niederwürschnitzer Fleisch- u. Wurstwaren bedanken, die uns mit kleinen Preisen für ihre Waren unterstützt haben. Letztendlich möchten wir uns auch bei unserer Gemeindeverwaltung für die jährliche Geldzuwendung für die Veranstaltung bedanken.

Es war ein sehr schöner Tag und alle freuen sich schon auf das nächste Veteranentreffen im Jahr 2024.

*Thomas Grübler, Feuerwehr Pfaffenhain*





# Abschied nehmen



## Die Symbolik in der Trauerfloristik Anzeige

Besonders in der Trauerfloristik kommt der Symbolkraft einzelner Pflanzen eine große Bedeutung zu. Bei der Auswahl des Materials für Sträuße, Kränze und Gestecke sollte dies berücksichtigt werden.

Die **Anemone** steht für Erwartung, Hoffnung, Vergänglichkeit. **Chrysanthemen** dienten früher zur Abwehr dämonischer Einflüsse. Wegen ihrer immergrünen Blätter gelten **Buchs und Efeu** als Zeichen der Unsterblichkeit und seit der Christianisierung als Symbol des Lebens in Christi. Auch das gleichnamige „**Immergün**“ hat diese Deutung. Die **Kalla** symbolisiert die Auferstehung und zugleich Hingabe und Verführung. Besonders häufig in Trauergestecken vertreten ist die Lilie. Sie steht für das Heilige, die Keuschheit, Hoffnung, Reinheit, Schönheit, Liebe, Gnade und Vergebung. Mit **Lotus** weist man auf das Ewige und die Unsterblichkeit hin.

Die wenig prätentöse **Margerite** erinnert mit ihren Blütenblättern an Tropfen und damit an vergossene Tränen oder vergossene Blutstropfen. Die **Narzisse** verweist auf die Verwandtschaft des Todes mit dem Schlaf; sie erinnert an die Auferstehung Christi und seinen Sieg über den Tod. In Frucht und Blatt der **Nelke** glaubte man, die Nägel der Kreuzigung zu erkennen. Rote **Rosen** stehen für das Blut Christi und weiße Sorten gelten als christliches Sinnbild Mariens. Von der Antike bis ins Mittelalter war Weiß die Farbe der Trauerkleidung. Geknickte Rosen stehen für ein früh abgebrochenes Leben. Die dreifarbige Blüte des **Stiefmütterchens** ist ein sinnbildliches Zeichen für die Dreifaltigkeit. Der Frühlingsbote „**Veilchen**“ ruft positive Konnotationen wie Hoffnung, Liebe, Treue und Demut hervor. Das zarte **Vergissmeinnicht** mag auf eine zärtliche Erinnerung, einen Abschied in Liebe hinweisen. Die **Weide** mit ihren hängenden Ästen steht für Tod, Trauer, Keuschheit, aber im frischen Grün auch für das Frühlingserwachen.



© Pixelio/Sarah C.

## Letzte Reise mit kleinem ökologischen Fußabdruck Anzeige

Immer mehr Menschen machen sich Gedanken, wie sie ihre Beerdigung nachhaltig gestalten können. „Das Thema ökologische Bestattung spielt bei unseren Kunden tatsächlich eine zunehmend wichtige Rolle“, bestätigt Jörg Reuter von der Hans-Wendel-Sargfabrik aus Dinkelsbühl in Mittelfranken: „Viele Menschen, die ihr ganzes Leben umweltbewusst gelebt haben, möchten auch nach ihrem Tod einen möglichst kleinen ökologischen Fußabdruck hinterlassen.“ Möglich wird dies beispielsweise durch hölzerne Särgе und Urnen, die aus heimischen, nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gefertigt werden, erkennbar etwa am PEFC-Siegel. ([www.pefc.de](http://www.pefc.de)). Auf diese Weise können Menschen auch auf ihrer letzten Reise noch einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Waldressourcen leisten.  
spp-o



### DANKSAGUNG

*Nachdem wir Abschied genommen haben von meiner lieben Frau,  
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau*

**Christine Hofmann** *geb. Förster*  
\* 05. November 1940 † 06. September 2023

*möchten wir uns auf diesem Weg bei allen Freunden, Bekannten,  
der Familie, den Schulkameraden sowie bei der Seniorensportgruppe  
recht herzlich für die erwiesene Anteilnahme bedanken.  
Ein besonderer Dank gilt dem Team der Palliativmedizin Stollberg,  
Frau Ferroni für ihre tröstenden Worte und der Bestattung Träger.*

**In liebevoller Erinnerung**  
Frank Hofmann  
Peter Hofmann mit Frau Ute  
Enkel Marcel mit Frau Anja  
Urenkelin Leonie und Urenkel Timo



**Netten Eigentümer gesucht,**  
 der sein Haus oder Grundstück in  
 liebevolle Hände geben möchte.

Tel.: 0173 - 3 67 73 19  
 E-Mail: [fa.manthey@gmx.de](mailto:fa.manthey@gmx.de)

**Jetzt Augenlicht retten!**  
[www.augenlichtretter.de](http://www.augenlichtretter.de)



Besuchen Sie uns im Internet

[wittich.de](http://wittich.de)

Bei Anruf - Maler  
 (03721) 23993

Auf den  
**Weihnachtsmann**  
 müssen Sie noch warten ...



**malerkreil**  
 Meinersdorf, Teichweg 7

... **malerkreil**  
 kommt sofort!

malerkreil - pünktlich, sauber, preiswert  
 und schneller als der Weihnachtsmann!



[www.malerkreil.de](http://www.malerkreil.de)

 **vor Ort**  
**IHR FACHMANN**

## Das bürokratische Dickicht der Pflege

Anzeige

Angehörige von Pflegebedürftigen überblicken oft nicht, welche Leistungen aus der gesetzlichen Pflegeversicherung sie in Anspruch nehmen können. „Daher werden gerade Leistungen, die der Entlastung von Angehörigen dienen, häufig nicht abgerufen“, erklärt Carolin Favretto, Vorsitzende der Bundesvereinigung der Senioren-Assistenten Deutschland (BdSAD). Im bürokratischen Dickicht würden oft auch die Senioren-Assistenten „untergehen“. „Doch gerade ihre Arbeit ist bestens geeignet, um die Angehörigen spürbar zu entlasten“, erläutert Carolin Favretto. Den qualifizierten Kräften geht es darum, Hilfe zur Selbsthilfe zu geben und eine Alltagsbegleitung auf Augenhöhe anzubieten.

djd

  
**Pflegeheim Jahnsdorf**  
 Leukersdorfer Straße 10 | 09387 Jahnsdorf  
 Telefon: 0 37 21 / 26 35 - 0 | [www.procivitate.de](http://www.procivitate.de)



**SEI STOLZ  
 AUF DAS,  
 WAS DU TUST.**



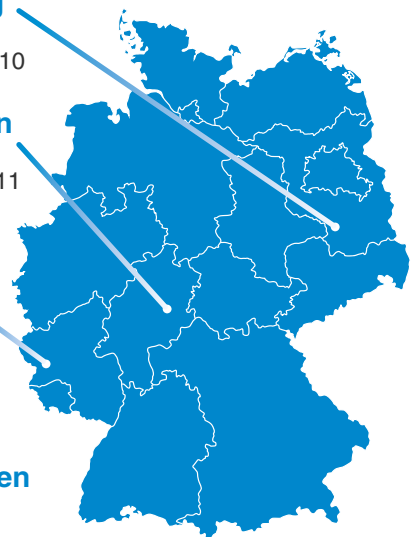
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## So wie über 150 Mitarbeiter an unseren Druckerei-Standorten in ...

**04916 Herzberg (Brandenburg)**  
 An den Steinenden 10

**36358 Herbstein (Hessen)**  
 Industriestraße 9 – 11

**54343 Föhren (Rheinland-Pfalz)**  
 Europa-Allee 2



Mit uns erreichen Sie Menschen.



**Druckhaus WITTICH KG**  
 Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.



## Spar-Tipp:

Anzeige

### Der richtige Buchungsmoment

Egal für welchen Zeitraum man bucht: Entscheidend ist auch der Buchungszeitpunkt. Der optimale Moment liegt – und das wurde sogar empirisch untersucht – rund acht Wochen vor dem Abflug. Grund: Da bei einer so langen Vorausbuchung für den Reisenden das Risiko wächst, dass seine Pläne durcheinander gerüttelt werden, kommen ihm die Fluggesellschaften mit günstigeren Tarifen entgegen. Für die Airlines bedeuten frühe Buchungen höhere Planungssicherheit, was sie sich gerne etwas kosten lassen.

Das finale Anklicken der Traumreise sollte nachmittags oder abends erfolgen. Warum? Zu diesen Uhrzeiten sinkt die Nachfrage von Geschäftsreisenden, und für Urlauber hübschen die Airlines ihre Preise oft ein bisschen auf. Noch ein Tipp: Wer den Fluggesellschaften als Newsletter-Abonnent oder auf dem Kurznachrichtendienst Twitter folgt, der kann von speziellen Sonderangeboten profitieren – vorausgesetzt er reagiert blitzschnell. Bei innerdeutschen Verbindungen sollte man, so fand eine Untersuchung des Portals Bookandsmile heraus, den Abflug am besten auf einen Freitag legen. Dann liegen die Preise mehr als drei Prozent tiefer als im Durchschnitt. Auch zu europäischen Zielen brechen Reisende am besten freitags auf, dann sind die Flüge sogar gut acht Prozent günstiger. Rückflüge sind aus allen Regionen immer montags besonders preiswert.

Reisen in guter Gesellschaft www.reisebuero-am-stern.de

Reisebüro Am Stern

Hauptstraße 96, 09321 Neukirchen, Tel. 0371 / 217 686, e-mail: service@reisebuero-am-stern.de

Kreuzfahrt mit AIDastella  
„Japan zur Frühlingsblüte“

vom 01.04.2025 bis 17.04.2025

Erleben Sie die Höhepunkte Japans, von den pulsierenden Metropolen Tokio und Yokohama bis hin zu den historischen Tempeln von Kyoto und den beeindruckenden Landschaften von Hiroshima.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz auf der Großen Japan-Kreuzfahrt mit AIDastella im April 2024 und lassen Sie sich von Japan, dem Land der aufgehenden Sonne, verzaubern!

z.B. Premium-Innenkabine  
inkl. Flug ab/bis Deutschland

ab 4.335 Euro pro Person

Preis inkl. Der-Besegang, inkl. An- und Abreisegebühren (Flughafen je nach Weltgegend), inklusive inkl. Zuzahlung, besterster Vorfrühstück. Es gilt der aktuelle 2024 Katalog inklusive der Reiseversicherungen.







### Tagesfahrten ab Jahnsdorf und Neukirchen



#### 21.12.23 „Das Original“ - Mettenschicht in den Zinnkammern Pöhla

- \* Mittagessen in der Vogelbeerschänke
- \* Einfahrt/Führung in den Stollen
- \* Konzert mit dem „Erzgebirgischen Stollnblech“
- \* Bergbrot

Preis pro Person 92,- €

#### 26.12.2023 2. Weihnachtsfeiertag. im Vogtland

- \* Mittagessen im schön restaurierten Schloss Voigtsberg in Oelsnitz
- \* Besuch des einzigartigen Teppichmuseums
- \* Kaffeetrinken

Preis pro Person 92,- €

#### 31.12.2023 Silvestergala in Döbeln „Hoffentlich wird es nicht so schlimm wie es schon ist!“

- \* Mittagessen
- \* Karl Valentins Sketch-Theater bietet den Rahmen für eine Revue, in der Schauspieler und Musicaldarsteller einen mitreißenden Nachmittag präsentieren

Preis pro Person 92,- €

#### Vorschau auf das neue Jahr

**CASANOVA** in der Staatsoperette Dresden  
Sonntag, 14.01.2024 Preis 98,- € p.P.

**Radeberger Biertheater** - in alter Besetzung  
Zimmer frei, wenns bei Neumann 2 x klingelt  
Samstag, 03.02.2024 Preis 102,- € p.P.

**DIE PÄPSTIN** - das Musical  
Aufführung in der Nikolaikirche in Freiberg  
Sonntag, 24.03.2024 Preis 89,- € p.P.

**Wäre das nicht eine Geschenkidee zu  
Weihnachten für sich oder Ihre Lieben?**

### REISEBÜRO SCHEIBNER TOURS

Stollberger Straße 131 - 09118 Chemnitz.

#### Buchungstellen:

RB Scheibner Tours Tel. 0371 226427

Ramona Siegert/Jahnsdorf Tel. 03721 880977

Verlag Tschirner & Kosova proudly present:

## UNSERE GLORREICHEN DREI ZU WEIHNACHTEN

Eberhard Bömer  
 Zu Hause im Erzgebirge –  
 Fünf Bände im Schuber  
 1044 Seiten  
 978-3-9825526-0-6  
 erscheint am 4.11.2023  
 69 EUR

Karl Heinz Meier  
 Geschichten vom  
 Erzgebirgskamm  
 – wenn Grenzsteine  
 erzählen könnten  
 2. Auflage, 156 Seiten  
 978-3-9825526-0-6  
 erscheint am 4.11.2023  
 29,80 EUR

Alefira Tschirner-Kosova  
 & Jürgen Tschirner  
 Grenzenlos durchs  
 Erzgebirge –  
 Krusné hory bez hranic  
 erscheint am 4.11.2023  
 129 EUR

Alle Informationen unter [www.tschirner-kosova.de](http://www.tschirner-kosova.de) und im gut sortierten erzgebirgischen Buchhandel  
 || Verlag Tschirner & Kosova, Zum Harfenacker 13, 04179 Leipzig oder @info@tschirner-kosova.de | 0176 20749908

**Gesucht. Gefunden.**

**Reiseziel.**

Machen Sie auf sich Aufmerksam!  
[wittich.de](http://wittich.de)



Geschäftsanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.



**Tipps aus Ihrer  
Apotheke Neukirchen**

Erkältung: ohne mich!

In der kalten Jahreszeit haben Erkältungskrankheiten wieder Hochkonjunktur.

Der ständige Wechsel zwischen nass-kaltem Wetter und überhitzter, trockener Heizungsluft trägt entscheidend dazu bei. Unser Immunsystem leistet jetzt größten Widerstand, doch manchmal reichen die körpereigenen Abwehrkräfte nicht aus, um den Erkältungsviren Paroli zu bieten.

Spaziergänge an der frischen Luft, ausgewogene Ernährung und regelmäßige „Auszeiten“ helfen die ungemütlichen Tage möglichst gesund und unbeschwert zu genießen.

Hat es Sie dennoch „eiskalt“ erwischt, stehen wir Ihnen gern mit Rat und Tat und natürlich mit den richtigen Produkten zur Seite.

Wir beraten Sie gern!  
 Ihr Team der Apotheke Neukirchen

Wir haben für Sie geöffnet:  
 Mo-Fr 8:00 - 18:30 Uhr • Sa 8:00 - 12:00 Uhr



**APOTHEKE  
NEUKIRCHEN**

AM STERN - CHEMNITZER STRASSE 2

info@apotheke-neukirchen.de  
 www.apotheke-neukirchen.de

Tel. 0371 / 22 41 30

IHR ANSPRECHPARTNER  
RUND UMS AUTO

ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST!

Autowelt **AKTIV** Annaberg GmbH  
 Alte Poststraße 18  
 09456 Annaberg-Buchholz  
 C 03733 56440

Neuwagen  
aller Marken

Gebraucht-  
wagen  
aller Marken

Werkstatt-  
service  
aller Marken



www.Boettcher-Aktiv.de